

PHILIPS

DreamStation 2

CPAP Advanced

Auto CPAP Advanced

Benutzerhandbuch



Inhalt

1. Sicherheitshinweise.....	1
Verwendungszweck.....	1
Wichtig	1
Kontraindikationen.....	1
Warnhinweise.....	2
Vorsichtshinweise.....	6
Erklärung der Symbole.....	9
Systembestandteile	11
Kontaktaufnahme mit Philips Respironics.....	11
2. Systemübersicht.....	12
Gerät mit integriertem Luftbefeuchter	12
Wassertank des Luftbefeuchters.....	14
3. Einrichtung des Geräts.....	16
Aufstellen des Geräts.....	16
Versorgung des Geräts mit Wechselstrom.....	16
Einrichtung des integrierten Luftbefeuchters.....	18
Einsetzen/Auswechseln der Luftfilter	22
Anschließen des Atemschlauchsystems	24
Starten des Geräts.....	26
Leistungsprüfung	27
Kabellose Bluetooth-Technologie.....	27
Koppeln Ihres Therapiegeräts mit Ihrem Bluetooth-fähigen Mobilgerät.....	27
Anzeige „Therapie ein“.....	28
Anzeige „Therapie Aus“.....	34
Navigation durch die Einstellungsbildschirme.....	35
Einstellungsbildschirme.....	36
Modem-Stat.	38
4. Pop-up-Meldungen und Fehlerbehebung.....	39
Pop-up-Meldungen.....	39
Status-Pop-up-Meldungen.....	42
Erinnerungs-Pop-up-Meldungen.....	43
Fehlerbehebung.....	44
5. Konnektivität	46
6. Zubehör.....	47
SD-Karte.....	47
Oximeter.....	48
Rollständer.....	48
Zusätzlicher Sauerstoff.....	49
Gleichstrom.....	50
Tragetasche und Flugreisen.....	50

7. Reinigung und Pflege	51
Reinigung zu Hause: Außenflächen des Geräts, Heizplatte und Lufteinlass-/ -auslassabdichtung des Luftbefeuchters	51
Reinigung zu Hause: Wassertank des Luftbefeuchters (Deckel, Wassertankbasis, Wassertankabdichtung)	52
Desinfektion zu Hause: Wassertank des Luftbefeuchters (Deckel, Wassertankbasis, Wassertankabdichtung)	53
Wartung der Wassertankbasis	53
Reinigung zu Hause: Schläuche	54
Pflege der Filter	54
Wartung	55
8. Technische Daten	55
Umgebungsbedingungen	55
Abmessungen und Gewicht	55
Produktlebensdauer	55
Einhaltung von Normen	56
Klassifizierung nach IEC 60601-1	56
Spezifikationen	56
Wasservolumen	56
Heizplatte	57
Feuchtigkeit	57
Angেgebene Zweizahl-Geräuschemissionswerte (gemäß ISO 4871)	57
Druckgenauigkeit	57
Maximale Flowrate (typisch)	58
Pneumatik-Diagramm gemäß ISO 80601-2-70	58
Anmerkungen zur Drahtlosfunktion	59
Technische Daten der Funkschnittstelle	60
Lufteinlassfilter	60
Technische Daten des beheizten Schlauchs	61
Entsorgung	61
9. Informationen zur EMV	61
FAA-Konformität	66
Eingeschränkte Garantie	70

1. Sicherheitshinweise

Verwendungszweck

Das DreamStation 2 CPAP/DreamStation 2 Auto CPAP-System ermöglicht eine Therapie mit positivem Atemwegsdruck zur Behandlung von obstruktiver Schlafapnoe bei spontan atmenden Patienten mit einem Gewicht von mindestens 30 kg. Es eignet sich für die Verwendung zu Hause oder in Krankenhäusern und ähnlichen Einrichtungen.

Wichtig

Das Gerät darf nur auf Anweisung eines approbierten Arztes verwendet werden. Ihr medizintechnischer Betreuer nimmt die korrekten Druckeinstellungen vor und stellt das Zubehör in Übereinstimmung mit der Verschreibung Ihres Arztes vor.

Eine Auswahl von Zubehör sorgt dafür, dass die OSA-Behandlung mit dem DreamStation 2-System für Sie möglichst angenehm und komfortabel ist. Verwenden Sie nur von Philips Respironics zugelassene Zubehörteile, damit Ihre individuell verschriebene, sichere und wirksame Therapie gewährleistet bleibt.

Kontraindikationen

Bei der Bewertung der relativen Risiken und Vorteile der Verwendung dieses Geräts sollte der Arzt beachten, dass dieses einen Druck von bis zu 20 cmH₂O abgeben kann. Unter bestimmten Fehlerbedingungen ist ein Höchstdruck von 40 cmH₂O möglich. In Studien wurde gezeigt, dass unter den folgenden Voraussetzungen die Verwendung der CPAP-Therapie bei einigen Patienten kontraindiziert ist:

- bullöse Lungenerkrankungen
- pathologisch niedriger Blutdruck
- Bypass der oberen Atemwege
- Pneumothorax
- Bei einem Patienten, der einen nasalen kontinuierlichen positiven Atemwegsdruck erhielt, trat ein Pneumozephalus auf. Die CPAP-Therapie sollte bei Patienten mit folgenden Vorerkrankungen nur unter Anwendung von Vorsichtsmaßnahmen eingesetzt werden: Austreten von zerebrospinaler Flüssigkeit, Abnormalitäten der Siebbeinplatte, vorherige Kopfverletzung und/oder Pneumozephalus. (Chest 1989; 96:1425-1426)

Der Einsatz der Behandlung mit positivem Atemwegsdruck kann vorübergehend kontraindiziert sein, wenn Symptome einer Nasennebenhöhlen- oder Mittelohrentzündung auftreten. Nicht zur Verwendung bei Patienten mit Bypass der oberen Atemwege geeignet. Wenden Sie sich bei Fragen zu Ihrer Therapie an Ihren medizinischen Betreuer.



Warnung: Reinigungs- und Desinfektionsverfahren unter Verwendung von ozonbasierten Produkten sind nicht genehmigt oder empfohlen und können unerwünschte Auswirkungen auf die Sicherheit und die Leistung Ihres Geräts haben.

Hinweis: Jegliche Schäden durch unerlaubte Ozonreinigungs- und -desinfektionsverfahren oder andere unerlaubte Reinigungs- und Desinfektionsverfahren werden nicht von der beschränkten Garantie von Philips abgedeckt.



Warnhinweise

Ein Warnhinweis zeigt die Möglichkeit einer Verletzung des Benutzers oder des Bedieners an.

Verwendung des Geräts	Dieses Gerät ist nicht für lebenserhaltende Maßnahmen bestimmt.
	Bei erneut auftretenden Symptomen einer Schlafapnoe verständigen Sie bitte Ihren medizinischen Betreuer.
Personalqualifikationen	Dieses Handbuch dient als Referenz. Die Anweisungen in diesem Handbuch in Bezug auf die Verwendung des Geräts ersetzen nicht die Anweisungen Ihres medizinischen Betreuers.
	Änderungen an der Therapie und an anderen Geräteeinstellungen sollten ausschließlich nach Rücksprache mit dem leitenden Arzt erfolgen.
	Der Bediener sollte das gesamte Handbuch vor Verwendung des Geräts sorgfältig lesen und verstehen.
Betriebstemperatur	Das Gerät nicht in direktem Sonnenlicht oder in der Nähe eines Heizgeräts betreiben, da sich die Temperatur des Luftstroms aus dem Gerät sonst erhöhen kann.
Bakterienfilter	Wenn das Gerät von mehreren Patienten in einer Krankenhausumgebung verwendet wird (z. B. bei Leihgeräten), sollte zwischen Gerät und Schlauchsystem ein Hauptstrombakterienfilter mit geringem Widerstand eingesetzt werden, um Kontaminationen zu vermeiden.
	Befeuchtung kann den Widerstand des Bakterienfilters erhöhen. Daher muss der Bediener den Bakterienfilter regelmäßig auf einen erhöhten Widerstand und eine Blockierung überprüfen, um die Abgabe des therapeutischen Drucks sicherzustellen.
Nicht ordnungsgemäß funktionierendes Gerät	Wenn unerklärliche Änderungen in der Leistung dieses Geräts festgestellt werden, wenn das Gerät ungewöhnliche Geräusche erzeugt, wenn es fallen gelassen oder unsachgemäß gehandhabt wurde, wenn Wasser auf dem Gehäuse verschüttet oder das Gehäuse beschädigt wurde, die Verwendung abbrechen und an Ihren medizintechnischen Betreuer wenden.

Netzkabel	Das Netzkabel so verlegen, dass es keine Stolpergefahr darstellt und sich nicht in Stühlen oder anderen Möbeln verfangen kann.
	Zur Vermeidung eines Strangulationsrisikos sicherstellen, dass alle mit dem Gerät verbundenen Kabel ordnungsgemäß verlegt sind.
	Das Gerät wird aktiviert, sobald das Netzkabel angeschlossen ist.
	Für dieses Gerät nur die von Philips Respironics gelieferten Netzkabel liefern. Die Verwendung eines nicht von Philips Respironics gelieferten Netzkabels kann zur Überhitzung oder Beschädigung des Geräts führen.
Patientenschlauch und Schlauch	Das Gerät sollte nur mit kompatiblen Patientenanschlüssen (z. B. Masken, Schlauchsystemen und Ausatemventilen) verwendet werden. Philips Respironics hat den ordnungsgemäßen Betrieb des Geräts nicht mit anderen Schlauchsystemen getestet. Die Verwendung anderer Schlauchsysteme liegt daher in der Verantwortung des medizinischen Betreuers. Eine Maske sollte nur dann verwendet werden, wenn das Gerät eingeschaltet ist und ordnungsgemäß funktioniert. Die mit der Maske verbundenen Ausatemventile dürfen nie blockiert sein. Erläuterung zum Warnhinweis: Das Gerät muss mit speziellen Masken oder Anschlüssen mit Ausatemventilen verwendet werden, durch die die kontinuierliche Strömung aus der Maske entweichen kann. Wenn das Gerät eingeschaltet wird und ordnungsgemäß funktioniert, drückt neue Luft aus dem Gerät die ausgeatmete Luft durch das Ausatemventil der Maske nach draußen. Wenn das Gerät jedoch nicht funktioniert, ist die über die Maske zugeführte frische Luft nicht ausreichend, sodass der Patient möglicherweise die ausgeatmete Luft wieder einatmet. Wird ausgeatmete Luft erneut eingeatmet, kann dies unter Umständen zur Erstickung führen.
	Wenn eine Mund-Nasen-Maske (eine Maske, die sowohl den Mund als auch die Nase bedeckt) verwendet wird, muss die Maske mit einem Sicherheitsventil (Belüftungsventil) ausgestattet sein.
	Ein Ausatemventil ist erforderlich. Das Ausatemventil darf nicht blockiert werden. Dadurch könnte der Luftstrom verringert werden und der Patient könnte die bereits ausgeatmete Luft erneut einatmen.
	Bei niedrigen Ausatemdrücken reicht der Durchfluss durch das Ausatemventil möglicherweise nicht aus, um das gesamte ausgeatmete Gas aus dem Schlauch zu entfernen – es kann zu einem gewissen Grad an Rückatmung kommen.
	Das Schlauchsystem nicht ziehen oder dehnen. Andernfalls könnte es zu Lecks im Schlauchsystem kommen.
	Den Schlauch nicht mit einer Decke bedecken oder den Schlauch in einem Inkubator oder mithilfe eines Heizstrahlers aufwärmen. Dies kann die Qualität der Therapie beeinflussen oder Verletzungen beim Patienten verursachen.
	Das Gerät nur zusammen mit kompatiblen Philips Respironics-Masken verwenden, so wie von Ihrem medizinischen Betreuer verschrieben.

Zubehör	Um sicherzugehen, dass Sie die verschriebene sichere und wirksame Therapie erhalten, ausschließlich Zubehör von Philips Respironics verwenden. Die Verwendung von Zubehörteilen, Messwandlern und Kabeln, die nicht von Philips Respironics angegeben wurden, kann zu erhöhten Emissionen bzw. einer verringerten Störfestigkeit des Geräts führen.
Pulsoximeter	Nur die von Philips Respironics empfohlenen Pulsoximeter und Sensoren verwenden. Die Verwendung von nicht kompatiblen Sensoren kann zu ungenauen Messergebnissen des Pulsoximeters führen.
	Keine beschädigten Pulsoximeter oder Sensoren verwenden.
	Diese Anweisungen und die dem Pulsoximeter und dem Sensor beiliegenden Anweisungen vor der Verwendung sorgfältig durchlesen.
Integrierter Luftbefeuchter	Um einen sicheren Betrieb des integrierten Luftbefeuchters zu gewährleisten, muss sich das Gerät stets unterhalb des Anschlusses für das Atemschlauchsystem an der Maske befinden. Für einen ordnungsgemäßen Betrieb muss das Gerät waagrecht stehen.
	Vor der Entnahme des Wassertanks des Luftbefeuchters die Heizplatte sowie das Wasser ungefähr 15 Minuten lang abkühlen lassen. Bei Kontakt mit der Heizplatte, dem erhitzten Wasser oder der Wassertankwanne des Luftbefeuchters kann es zu Verbrennungen kommen.
	Für die Verwendung im Wassertank wird destilliertes Wasser empfohlen, es kann aber auch Leitungswasser verwendet werden. Wenn Sie Leitungswasser verwenden, müssen Sie das Wasser vor der Verwendung in Ihrem Gerät 1 Minute lang kochen und auf Raumtemperatur abkühlen lassen. In Höhenlagen über 2000 m sollten Sie das Wasser 3 Minuten lang abkochen. Lesen Sie außerdem den Abschnitt „Wartung der Wassertankbasis“ in diesem Handbuch für zusätzliche Reinigungsschritte.
	Verwenden Sie niemals Wasser aus einer biologisch unsicheren Quelle wie einem See, Fluss, Bach oder Brunnen.
Reinigung	Um Stromschläge zu vermeiden, vor dem Reinigen des Geräts immer das Netzkabel aus der Steckdose ziehen.
	Das Gerät niemals in Flüssigkeiten eintauchen und kein Wasser und keine Reinigungsmittel auf das Gerät sprühen. Das Gerät mit einem Tuch, das mit einem zugelassenen Reinigungsmittel angefeuchtet wurde, reinigen.
	Den Wassertank des Luftbefeuchters täglich leeren und reinigen, um Schimmelbildung und Bakterienwachstum vorzubeugen.

Sauerstoff	Bei Verwendung von Sauerstoff muss die Sauerstoffquelle den lokalen Bestimmungen für medizinischen Sauerstoff entsprechen.
	Das Gerät nicht an eine unregelmäßige Sauerstoffquelle bzw. eine Sauerstoffquelle mit hohem Druck anschließen.
	Bei der Verwendung von Sauerstoff mit diesem System muss ein Philips Respironics-Druckventil zwischen dem Gerät und der Sauerstoffquelle in den Patientenschlauch eingesetzt werden. Das Druckventil verhindert den Sauerstoffrückfluss aus dem Patientenschlauch in das Gerät, wenn das Gerät ausgeschaltet ist. Wird das Druckventil nicht verwendet, kann dies ein Brandrisiko darstellen.
	Sauerstoff fördert die Verbrennung. Beim Rauchen oder in der Nähe von offenem Feuer darf kein Sauerstoff angewendet werden.
	Dieses Gerät nicht in der Nähe von Gemischen aus entflammaren Anästhetika und Sauerstoff bzw. Luft und nicht in der Nähe von Lachgas verwenden.
	Das Gerät nicht in der Nähe von giftigen oder gesundheitsschädlichen Dämpfen benutzen.
	Bei der Verwendung von Sauerstoff mit diesem System muss das Gerät eingeschaltet werden, bevor die Sauerstoffzufuhr geöffnet wird. Die Sauerstoffzufuhr muss geschlossen werden, bevor das Gerät wieder ausgeschaltet wird. Dadurch wird verhindert, dass sich Sauerstoff im Gerät ansammelt. Erläuterung zum Warnhinweis: Ist das Gerät nicht in Betrieb und die Sauerstoffzufuhr geöffnet, kann sich Sauerstoff, der in das Schlauchsystem gelangt, im Gerätegehäuse ansammeln. Im Gehäuse des Geräts angesammelter Sauerstoff führt zu Brandgefahr.
EMV	Eine Verwendung dieser Geräte in direkter Nachbarschaft zu oder gestapelt mit anderen Geräten sollte vermieden werden, da es hierdurch zu Beeinträchtigungen des korrekten Betriebs kommen könnte. Wenn eine solche Verwendung erforderlich ist, sollten diese und die anderen Geräte überwacht werden, um sicherzustellen, dass sie ordnungsgemäß funktionieren.
	Tragbare und mobile HF-Kommunikationsgeräte können medizinische elektrische Geräte beeinflussen. Der EMV-Abschnitt dieses Handbuchs enthält Angaben zu den zur Vermeidung von Störungen einzuhaltenen Trennabständen zwischen HF erzeugenden Geräten und dem Beatmungsgerät.
	Dieses Gerät nicht in der Nähe von aktiven Hochfrequenz-Chirurgiegeräten oder einem abgeschirmten Hochfrequenzraum eines medizinischen elektrischen Systems zur Magnetresonanztomographie verwenden, wo die Intensität der elektromagnetischen Störungen hoch ist.
	Die Health Industry Manufacturers Association (Verband der Hersteller in der Gesundheitsindustrie) empfiehlt, einen Mindestabstand von 15,25 cm zwischen schnurlosen Telefonen und Herzschrittmachern einzuhalten, um mögliche Interferenzen mit dem Schrittmacher zu vermeiden. Die in DreamStation 2 integrierte <i>Bluetooth</i> -Kommunikation gilt in diesem Zusammenhang als schnurloses Telefon.

Wartung	Das Gerät nicht in Betrieb nehmen, wenn Teile beschädigt sind oder das Gerät nicht ordnungsgemäß funktioniert. Beschädigte Teile vor der weiteren Verwendung austauschen.
	Die elektrischen Kabel, Schläuche und Zubehörteile regelmäßig auf Schäden oder Verschleißerscheinungen überprüfen. Bei Beschädigungen das Teil nicht mehr verwenden, sondern austauschen.
	Reparaturen und Einstellarbeiten dürfen nur von Servicetechnikern ausgeführt werden, die dazu von Philips Respironics befugt sind. Servicearbeiten durch Unbefugte können Verletzungen verursachen, die Gewährleistung erlöschen lassen oder kostspielige Schäden am Gerät zur Folge haben. Zwecks Wartung an Ihren medizintechnischen Betreuer wenden.
	Das Gerät darf nicht verwendet werden, wenn der Wassertank des Luftbefeuchters ein Leck oder andere Beschädigungen aufweist. Alle beschädigten Teile vor der weiteren Verwendung austauschen.



Vorsichtshinweise

Ein Vorsichtshinweis gibt an, dass das Gerät evtl. beschädigt werden könnte.

Elektrostatische Entladung	Keine antistatischen oder leitfähigen Schläuche oder leitfähigen Patientenschläuche mit dem Gerät verwenden.
	Anschlussstifte, die mit dem ESD-Warnsymbol markiert sind, dürfen nicht berührt werden. Verbindungen zu diesen Anschlussstiften dürfen erst dann hergestellt werden, wenn entsprechende Vorsichtsmaßnahmen getroffen wurden. Zu diesen Vorsichtsmaßnahmen gehören Methoden zur Verhinderung einer Ansammlung von elektrostatischer Ladung (z. B. Klimaanlage, Luftbefeuchtung, leitfähige Bodenbeläge, nicht synthetische Kleidung) sowie Entladung des Körpers am Rahmen des Geräts/Systems oder an der Erde. Es wird empfohlen, dass alle Personen, die mit diesem Gerät arbeiten, diese Vorsichtsmaßnahmen verstehen und sie als Teil ihrer Ausbildung behandeln.
Kondensation	Kondensation kann das Gerät beschädigen. Falls das Gerät extrem hohen oder extrem niedrigen Temperaturen ausgesetzt wurde, sollte es vor der Verwendung innerhalb von 24 Stunden Zimmertemperatur (Betriebstemperatur) erreichen. Das Gerät darf nicht außerhalb des im Abschnitt „Technische Daten“ weiter unten in diesem Handbuch angegebenen der Umgebungsbereiche verwendet werden.

Filter	Für den ordnungsgemäßen Betrieb ist ein korrekt installierter, unbeschädigter wiederverwendbarer Philips Respironics-Pollenfilter erforderlich.
	Verschmutzte Einlassfilter führen zu hohen Betriebstemperaturen und können die Leistung des Geräts beeinträchtigen. Einlassfilter bei Bedarf regelmäßig auf Unversehrtheit und Sauberkeit prüfen.
	Niemals einen nassen Filter in das Gerät einsetzen. Darauf achten, dass der gereinigte Filter ausreichend Zeit zum Trocknen hat.
	Sicherstellen, dass der Luftenlass (geschlitzt) an der Geräteseite nicht durch Bettzeug, Vorhänge oder Ähnliches blockiert wird. Damit das System ordnungsgemäß funktionieren kann, muss rundum eine freie Luftströmung gewährleistet sein.
Gleichstrom	Vergewissern Sie sich vor der Verwendung stets, dass das Gleichstromkabel korrekt in Ihr Therapiegerät passt. Ob Sie das passende Gleichstromkabel für Ihr Therapiegerät haben, erfahren Sie von Ihrem medizintechnischen Betreuer.
	Stammt der Gleichstrom von einer Fahrzeugbatterie, sollte das Gerät nicht verwendet werden, solange der Fahrzeugmotor läuft. Es kann zu Schäden am Gerät kommen.
	Verwenden Sie ausschließlich ein Gleichstromkabel und ein Akkuadapterkabel von Philips Respironics. Andernfalls kann das Gerät beschädigt werden.
Tabakrauch	Tabakrauch kann Teerablagerungen im Gerät verursachen.
Aufstellort des Geräts	Stellen Sie das Gerät nicht in oder auf einen Behälter, der Wasser enthält oder in dem Wasser gesammelt wird. Vorsichtsmaßnahmen treffen, um Möbel vor Wasserschäden zu schützen.
	Das Gerät nicht auf Teppichböden, Textilien oder andere entzündliche Materialien stellen.
	Das Gerät nicht in eine Steckdose stecken, die über einen Wandschalter geregelt wird.
	Den Luftbefeuchter nicht bewegen, so lange der Wassertank befüllt ist.

Wassertank des Luftbefeuchters	Vor dem Transport des Geräts den Wassertank des Luftbefeuchters herausnehmen, sämtliches Wasser entleeren und den leeren Tank wieder einsetzen.
	Den Wassertank des Luftbefeuchters nur bis zur maximalen Füllhöhe befüllen. Wenn der Wassertank überfüllt wird, kann Wasser austreten und in das Therapiergerät, den Luftbefeuchter oder auf Ihre Möbel gelangen. Dies kann zu Schäden am Luftbefeuchter und Therapiergerät führen.
	Nur destilliertes Wasser mit Zimmertemperatur in den Wassertank des Luftbefeuchters füllen. Keine Chemikalien oder Zusatzstoffe in das Wasser geben. Andernfalls kann es zu einer Reizung der Atemwege oder zu einer Beschädigung des Wassertanks des Luftbefeuchters kommen.
	Bei Verwendung des integrierten Luftbefeuchters die Therapie nicht ohne Wassertank beginnen.
	Nicht versuchen, den Wassertank des Luftbefeuchters zu füllen, wenn dieser noch mit dem Gerät verbunden ist.
Reinigung	Das Gerät nicht in Flüssigkeiten eintauchen und keine Flüssigkeiten in das Gehäuse oder den Einlassfilter gelangen lassen.
	Das Gerät nicht dampfsterilisieren (autoklavieren). Das Gerät wird dadurch zerstört.
	Keine scharfen Reinigungsmittel, Scheuermittel oder Bürsten zum Reinigen des Systems verwenden.
	Philips Respironics empfiehlt ausschließlich die in diesem Handbuch beschriebenen Reinigungsverfahren. Andere Reinigungsverfahren, die nicht von Philips Respironics genannt werden, können die Leistung des Geräts möglicherweise beeinträchtigen.

Hinweis: Jeder im Zusammenhang mit diesem Produkt auftretende schwerwiegende Zwischenfall ist Philips und der jeweiligen zuständigen Behörde des Mitgliedsstaates zu melden, in dem der Benutzer und/oder Patient seinen Wohnsitz hat.

Hinweis: Eine elektronische Kopie dieser Anleitung finden Sie unter www.philips.com/IFU.

Erklärung der Symbole

Die folgenden Symbole können auf dem Gerät, dem Netzteil und den Zubehörteilen vorhanden sein:

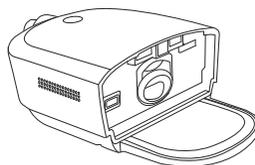
Symbol	Bezeichnung und Bedeutung	Symbol	Bezeichnung und Bedeutung
	Gebrauchsanweisung beachten.		Anwendungsteil vom Typ BF Gibt an, dass es sich um ein Anwendungsteil vom Typ BF handelt, das die Norm IEC 60601-1 erfüllt.
 <small>www.philips.com/DFU</small>	Elektronische Gebrauchsanweisung Gibt an, dass relevante Informationen zur Verwendung des Produkts in elektronischer Form verfügbar sind.		DC-Stromversorgung (Gleichstrom)
	Nur für den Innengebrauch Die Ausrüstung ist in erster Linie für den Innengebrauch vorgesehen.	IP22	Tropfwassergeschütztes Gerät
	Nicht MRT-sicher Das Gerät nicht in Magnetresonanz(MR)-Umgebungen verwenden.		Für Flugreisen zugelassen.
	Bluetooth [®] -Symbol Gibt an, dass das Gerät <i>Bluetooth</i> -Fähigkeiten besitzt.		Maximale Füllhöhe
	Eindeutige Produktkennung Gibt die Informationen zur eindeutigen Produktkennung an.		Warnung: Heiße Oberfläche
	AC-Stromversorgung (Wechselstrom)		Verpackungseinheit Gibt die Anzahl der Teile in der Packung an.
	Vorsicht, beiliegende Dokumente beachten.		Klasse II-Ausrüstung (doppelt isoliert) Verweist darauf, dass die Ausstattung die Sicherheitsanforderungen für Geräte der Klasse II erfüllt.

Symbol	Bezeichnung und Bedeutung	Symbol	Bezeichnung und Bedeutung
	Gebrauch an einem Patienten Gibt an, dass der Schlauch nur an einem Patienten zu verwenden ist.		Nicht auseinandernehmen.
	Importeur Gibt das Unternehmen an, welches das Medizinprodukt in die EU importiert.		Vor Sonneneinstrahlung schützen Gibt an, dass das Medizinprodukt vor Lichtquellen geschützt werden muss.
	Durchgestrichene Abfalltonne auf Rädern EEE-Kennzeichnung (Elektro- und Elektronikgeräte). Befolgen Sie zur ordnungsgemäßen Entsorgung die örtlichen Vorschriften.		Medizinprodukt Gibt an, dass es sich bei dem Produkt um ein Medizinprodukt handelt.
	Herstellungsdatum: Gibt das Datum an, an dem das Produkt hergestellt wurde. Herstellungsland: Gibt das Land an, in dem das Produkt hergestellt wurde. Hinweis: Auf dem Etikett wird „CC“ durch den jeweiligen zweistelligen Ländercode ersetzt.		

Systembestandteile

Das System hat folgende Bestandteile:

- Gerät
- Wassertank des Luftbefeuchters
- Flexibler Schlauch
- 1,52 m langes Netzkabel
- Netzteil
- Benutzerhandbuch (nicht abgebildet)
- Kurzanleitung (nicht abgebildet)
- Tragetasche (nicht abgebildet)
- SD-Karte (optional, nicht abgebildet)
- wiederverwendbarer Filter (nicht abgebildet)
- Einweg-Spezialfilter (nicht abgebildet)



Gerät



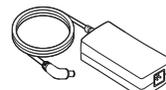
Wassertank des
Luftbefeuchters



Flexibler Schlauch



Netzkabel
(der Stecker kann
anders aussehen)



Netzteil

Kontaktaufnahme mit Philips Respironics

Falls Probleme mit dem Gerät auftreten oder Sie Hilfe bei der Einrichtung, Verwendung oder Wartung des Geräts oder der Zubehörteile benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihren medizintechnischen Betreuer. Zur Kontaktaufnahme mit Philips Respironics wenden Sie sich bitte unter der Rufnummer +1-724-387-4000 an den Kundendienst oder ermitteln Sie die Kontaktdaten Ihres Kundendienstes vor Ort auf unserer Website www.respironics.com.

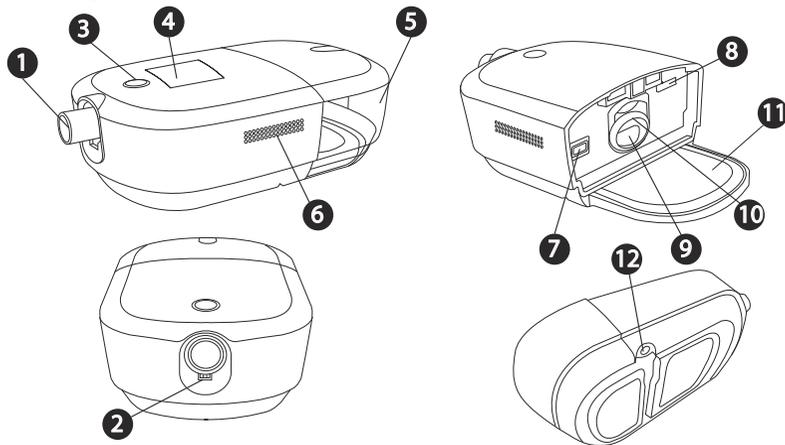
2. Systemübersicht

Das DreamStation 2 CPAP Advanced/DreamStation 2 Auto CPAP Advanced ist ein Therapiegerät mit kontinuierlichem positivem Atemwegsdruck, das für die Behandlung von obstruktiver Schlafapnoe (OSA) entwickelt wurde.

Der integrierte Luftbefeuchter und der optionale beheizte Schlauch sind zur Abgabe von Luftfeuchtigkeit zur Erhöhung des Therapiekomforts bestimmt. Der Befeuchtungsgrad wird durch den Auslass des Warmluftbefeuchters sowie die Temperatur des optionalen beheizten Schlauchs gesteuert. Mithilfe des integrierten Luftbefeuchters und dem beheizten Schlauch lässt sich in der Maske ein angenehmes Feuchtigkeitsniveau aufrechterhalten.

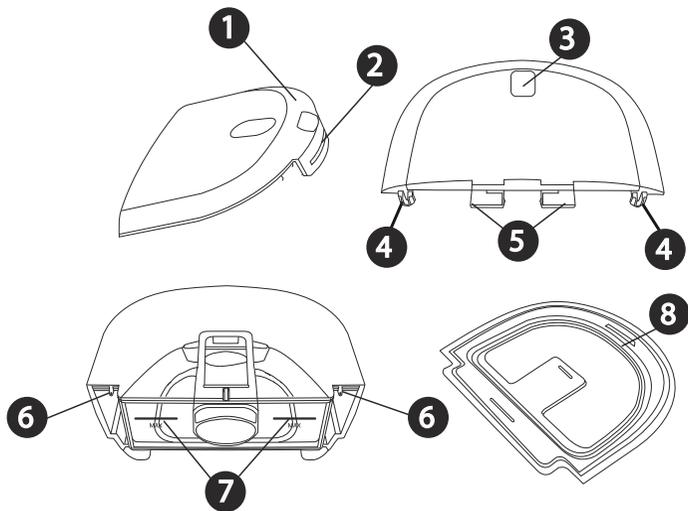
Es sind auch mehrere Zubehörteile vorhanden, die mit Ihrem Gerät verwendet werden können. Wenden Sie sich an Ihren medizintechnischen Betreuer, wenn Sie Zubehörteile erwerben möchten, die Ihrem Gerät nicht beiliegen.

Gerät mit integriertem Luftbefeuchter



Nr.	Funktion	Beschreibung	Nr.	Funktion	Beschreibung
1	Luftauslassanschluss	Schließen Sie den flexiblen Schlauch hier an.	7	Filterfach	Hier haben Sie Zugriff auf den Filter.
2	Steckanschluss des beheizten Schlauchs	Richten Sie den Schlauchanschluss aus und schließen Sie ihn hier an.	8	Zugang für SD-Karte	Greifen Sie hier auf die SD-Karte zu.
3	Therapietaste (Ein/Aus)	Startet und stoppt den Luftstrom für die Therapie.	9	Lufteinlass des Luftbefeuchters	Ist mit dem Wassertank des Luftbefeuchters verbunden.
4	Anzeigebildschirm	Hierbei handelt es sich um die Benutzeroberfläche des Therapiegeräts.	10	Lufteinlass-/auslassabdichtung des Luftbefeuchters	Abdichtung zwischen dem Gerät und dem Wassertank des Luftbefeuchters.
5	Wassertank des Luftbefeuchters	Dieser abnehmbare Wassertank enthält das Wasser für die Befeuchtung (installiert dargestellt).	11	Heizplatte	Erwärmt das Wasser im Wassertank.
6	Lufteinlass	Gibt Luft in das Gerät ab.	12	Netzstromeingang	Hier wird das Netzkabel angeschlossen.

Wassertank des Luftbefeuchters



Nr.	Funktion	Beschreibung
1	Deckel	Abnehmbar, damit Wasser in den Tank gefüllt werden kann.
2	Vordere Lasche des Deckels	Deckel von hier aus abnehmen.
3	Freigabevertiefung im Wassertank	Entriegelt den Wassertank im Gerät, wenn darauf gedrückt wird.
4	Deckelhaken	Mit den Laschen der Wassertankbasis verbinden.
5	Verriegelung des Wassertanks	Verriegelt den Wassertank im Gerät.
6	Laschen der Wassertankbasis	Haken des Wassertankdeckels hier einhaken, um den Wassertankdeckel anzubringen.
7	Maximale Füllhöhe	Zeigen den maximal zulässigen Wasserstand für einen sicheren Betrieb an. Die Fülllinien sind auch auf den Seiten der Wassertankbasis.
8	Abdichtung des Wassertanks	Abdichtung zwischen dem Wassertankdeckel und der Wassertankbasis. Abnehmbar für einfacheres Reinigen.
9	Haltevertiefung (nicht gezeigt)	Die Haltevertiefung befindet sich auf der Unterseite der Wassertankbasis und dient zum Abnehmen des Tanks.

3. Einrichtung des Geräts

Aufstellen des Geräts

Stellen Sie das Gerät auf eine stabile, ebene Oberfläche, sodass Sie es von Ihrer Schlafposition aus bequem erreichen können. Es muss sich unterhalb Ihrer Schlafposition befinden. Vergewissern Sie sich, dass das Gerät nicht in der Nähe von Heiz- oder Kühlgeräten (z. B. Gebläseöffnungen, Heizgeräte, Klimaanlage) steht.

Hinweis: Achten Sie beim Aufstellen des Geräts darauf, dass das Stromkabel gut zugänglich ist, da das Gerät nur durch Trennen der Stromversorgung ausgeschaltet werden kann.

Vorsichtshinweise

- Sicherstellen, dass der Lufteinlass (geschlitzt) an der Geräteseite nicht durch Bettzeug, Vorhänge oder Ähnliches blockiert wird. Damit das System ordnungsgemäß funktionieren kann, muss rundum eine freie Luftströmung gewährleistet sein.
- Das Gerät nicht auf Teppichböden, Textilien oder andere entzündliche Materialien stellen.
- Das Gerät nicht in bzw. auf einen Behälter, der Wasser auffangen oder enthalten kann, stellen.

Versorgung des Geräts mit Wechselstrom

Warnung: Die elektrischen Kabel und Leitungen regelmäßig auf Schäden oder Verschleißerscheinungen überprüfen. Bei Beschädigungen das Teil nicht mehr verwenden, sondern austauschen.

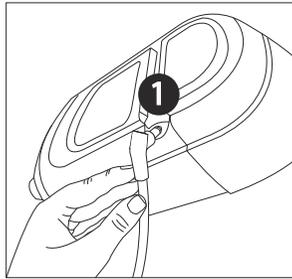
Vorsicht: Dieses Gerät nicht mit Verlängerungskabeln verwenden.

Zum Betrieb des Geräts am Stromnetz führen Sie die folgenden Schritte aus. Die folgenden Bilder dienen hierbei als Orientierungshilfe:

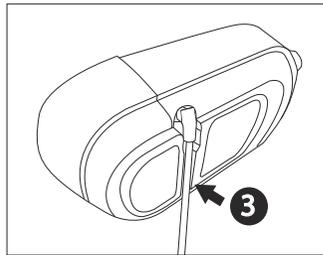
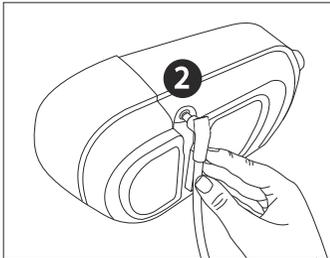
1. Stellen Sie sicher, dass der Tank des Luftbefeuchters leer ist.
2. Schließen Sie den Anschluss des Netzkabels am Stromanschluss an der Unterseite des Geräts **1** oder **2** an.

Um die Stromverbindung zu erleichtern, kann das Kabel in die Richtung angeschlossen und geordnet werden, die am besten für die Einrichtung funktioniert.

Ein eingelassener Bereich auf der Unterseite des Geräts ermöglicht es, dass das Kabel unter dem Gerät geordnet wird **3**.

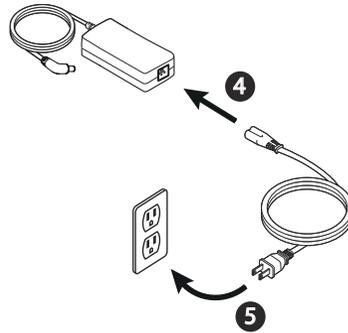


ODER



3. Schließen Sie das Buchsenende des Wechselstromnetzkabels an das Netzteil an **4**.
4. Stecken Sie den Stecker des Wechselstromnetzkabels in eine Steckdose, die nicht über einen Wandschalter gesteuert wird **5**.
5. Prüfen Sie, dass die Verbindungen an der Unterseite des Geräts, am Netzteil sowie an der Steckdose vollständig eingesteckt sind. Damit wird gewährleistet, dass der elektrische Anschluss sicher und zuverlässig ist.

Hinweis: Die Abbildung unten ist nur ein Beispiel. Unter Umständen sehen Steckdose und Netzkabel anders aus.



Wichtig: Um die Wechselstromversorgung zu unterbrechen, trennen Sie das Netzkabel von der Steckdose.

Einrichtung des integrierten Luftbefeuchters

Warnung: Vor der Entnahme des Wassertanks die Heizplatte sowie das Wasser ungefähr 15 Minuten lang abkühlen lassen. Bei Kontakt mit der Heizplatte, dem erhitzten Wasser oder der Tankwanne kann es zu Verbrennungen kommen.

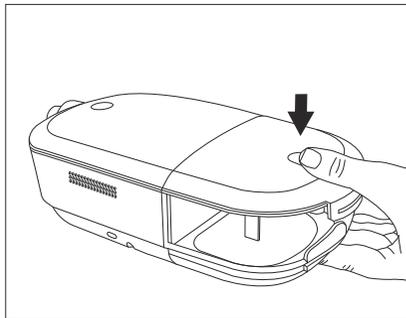
Vorsichtshinweise

- Nicht versuchen, den Wassertank des Luftbefeuchters zu füllen, wenn er noch mit dem Gerät verbunden ist.
- Befüllen Sie den Tank ausschließlich mit Wasser mit Zimmertemperatur. Geben Sie keine Chemikalien oder Zusatzstoffe in das Wasser. Andernfalls kann es zu einer Reizung der Atemwege oder zu einer Beschädigung des Wassertanks kommen.
- Den Wassertank des Luftbefeuchters nur bis zur maximalen Füllhöhe befüllen. Wenn der Wassertank überfüllt wird, kann Wasser austreten und in das Therapiegerät, den Luftbefeuchter oder auf Ihre Möbel gelangen. Es kann zu Schäden am Therapiegerät kommen.

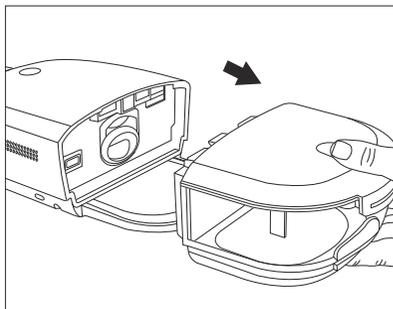
Hinweis: Reinigen Sie den Wassertank des Luftbefeuchters vor der ersten Verwendung. Beachten Sie den Abschnitt „Reinigung zu Hause: Wassertank des Luftbefeuchters“ in diesem Handbuch.

Entfernen des Wassertanks des Luftbefeuchters

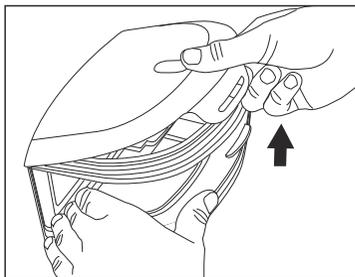
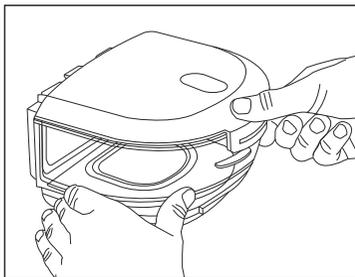
1. Drücken Sie sanft auf den eingedrückten Bereich oben auf dem Wassertank des Luftbefeuchters, um den Tank aus dem Gerät zu lösen.



2. Greifen Sie den Wassertank des Luftbefeuchters oben und unten und ziehen Sie ihn aus dem Gerät.



- Entfernen Sie den Deckel, indem Sie die Lasche des Tankdeckels nach oben ziehen, während Sie die Wassertankbasis festhalten.

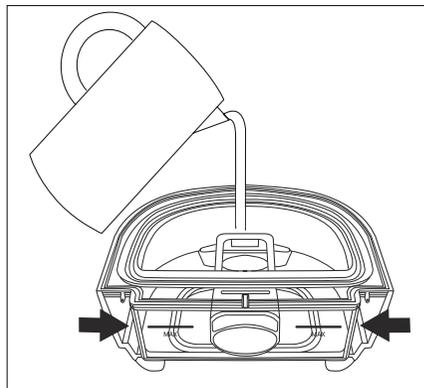


- Lassen Sie Restwasser herauslaufen und spülen Sie die Wassertankbasis.

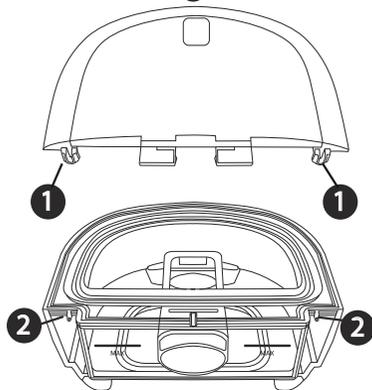
Füllen und Einsetzen des Wassertanks

- Stellen Sie die Wassertankbasis auf eine feste, ebene Fläche. Befüllen Sie die Wassertankbasis mit Wasser und überschreiten Sie dabei nicht die maximalen Fülllinien ^{max}, die sich auf der Rückseite und den Seiten der Wassertankbasis befinden.

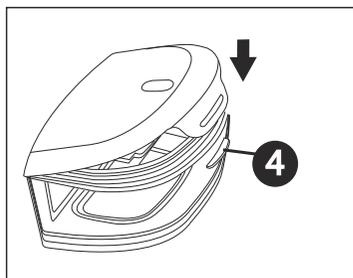
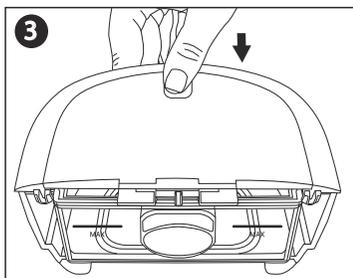
Warnung: Für die Verwendung im Wassertank wird destilliertes Wasser empfohlen, es kann aber auch Leitungswasser verwendet werden. Wenn Sie Leitungswasser verwenden, müssen Sie das Wasser vor der Verwendung in Ihrem Gerät 1 Minute lang kochen und auf Raumtemperatur abkühlen lassen. In Höhenlagen über 2000 m sollten Sie das Wasser 3 Minuten lang abkochen. Lesen Sie außerdem den Abschnitt „Wartung der Wassertankbasis“ in diesem Handbuch für zusätzliche Reinigungsschritte.



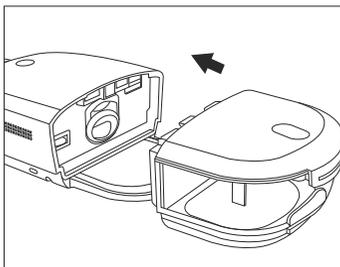
2. Bringen Sie den Deckel wieder an. Platzieren Sie die Haken auf dem Deckel **1** über die kleinen Laschen auf der Wassertankbasis **2**.



3. Drücken Sie den Deckel nach unten **3** bis dieser sicher über der vorderen Lasche **4** an der Vorderseite der Wassertankbasis einrastet.



4. Schieben Sie den Wassertank des Luftbefeuchters zurück in das Gerät, indem Sie die Schienen auf der Unterseite der Wassertankbasis zur richtigen Ausrichtung und Verbindung verwenden. Stellen Sie vor dem Fortfahren sicher, dass er eingerastet ist.



Einsetzen/Auswechseln der Luftfilter

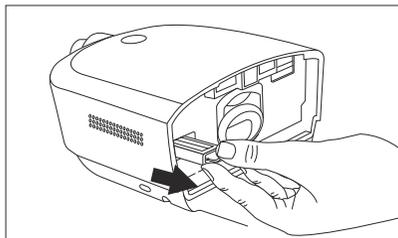
Vorsicht: Für den ordnungsgemäßen Betrieb ist ein korrekt installierter, unbeschädigter wiederverwendbarer Philips Respironics-Pollenfilter erforderlich.

Das Gerät verwendet einen grauen wiederverwendbaren Pollenfilter, der gespült werden kann, und einen blauen Einweg-Spezialfilter. Der Mehrweg-Filter hält normalen Hausstaub und Blütenstaub zurück. Der Spezialfilter hat eine weitergehende Filterwirkung, sodass auch sehr feine Partikel zurückgehalten werden. Der Mehrweg-Filter muss stets installiert sein, wenn das Gerät in Betrieb ist. Der Spezialfilter wird für Patienten empfohlen, die empfindlich gegenüber Tabakrauch oder anderen kleinen Partikeln sind.

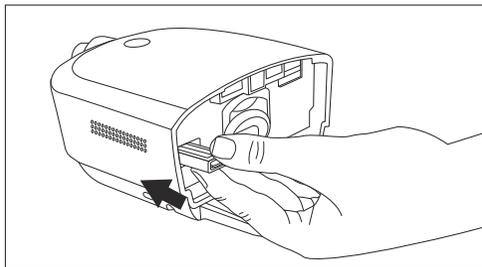
Der graue wiederverwendbare Filter ist im Lieferumfang enthalten. Ein blauer Einweg-Spezialfilter ist u. U. auch im Lieferumfang enthalten. Wenn beim Erhalt des Geräts kein Filter installiert ist, müssen Sie zumindest den wiederverwendbaren Filter einsetzen, bevor Sie das Gerät verwenden.

1. Nehmen Sie den Wassertank des Luftbefeuchters aus dem Gerät. Beachten Sie dabei den Abschnitt „Entfernen des Wassertanks des Luftbefeuchters“ weiter hinten in diesem Handbuch.

- Um einen bestehenden Filter zu entfernen, ziehen Sie am Ende der weißen Lasche am Ende des Filters und ziehen Sie den Filter aus dem Gerät.



- Setzen Sie bei Bedarf einen trockenen, grauen wiederverwendbaren Pollenfilter auf einen neuen, optionalen blauen Einweg-Spezialfilter, richten Sie die Pfeile auf beiden Filtern aus und drücken Sie die beiden Filter fest zusammen, bis sie einrasten.
- Setzen Sie den Filter in das Therapiegerät.



- Setzen Sie den Wassertank des Luftbefeuchters wieder ein.

Anschließen des Atemschlauchsystems

Damit das System verwendet werden kann, benötigen Sie die folgenden Zubehörteile, um das empfohlene Atemschlauchsystem zusammenzusetzen:

- Philips Respironics-Patientenanschluss (Nasenmaske oder Mund-Nasen-Maske) mit integriertem Ausatemventil oder Philips Respironics-Patientenanschluss mit separatem Ausatemventil (z. B. Whisper Swivel II)
- Philips Respironics flexibler Schlauch (12-, 15- oder 22-mm-Standardschlauch oder beheizter 12- oder 15-mm-Schlauch), 1,83 m
- Philips Respironics-Maskenhalterung (für die Maske)

Warnhinweise

- Das Schlauchsystem nicht ziehen oder dehnen. Andernfalls könnte es zu Lecks im Schlauchsystem kommen.
- Das Schlauchsystem auf Anzeichen von Beschädigungen oder Verschleiß überprüfen. Den Schlauch bei Bedarf entsorgen und ersetzen.
- Wenn Sie eine Full Face Maske (eine Maske, die sowohl den Mund als auch die Nase bedeckt) verwenden, muss die Maske mit einem Sicherheitsventil (Belüftungsventil) ausgestattet sein.
- Wenn das Gerät von mehreren Patienten verwendet wird (z. B. bei Leihgeräten), sollte zwischen Gerät und Schlauchsystem ein Hauptstrombakterienfilter mit geringem Widerstand eingesetzt werden, um Kontaminationen zu vermeiden.

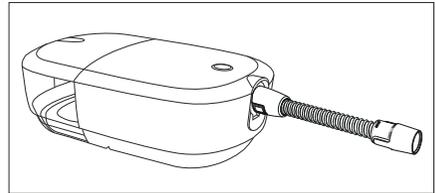
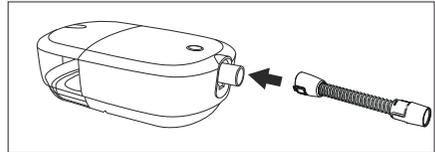
Gehen Sie wie folgt vor, um das Atemschlauchsystem mit dem Gerät zu verbinden:

Hinweis: Wenn Sie den optionalen 12-mm-Performance-Schlauch (nicht beheizt) verwenden, benötigen Sie zum Anschließen an das Therapiegerät einen Adapter.

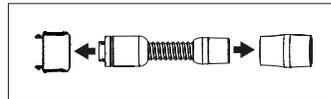
Hinweis: Der Schlauch kann anhand der folgenden Schlauchkennzeichnungssymbole auf der Manschette identifiziert werden: „12“, „15“, „HT12“ oder „HT15“. 22-mm-Schlauch weist kein Symbol auf.

1. Um den beheizten Schlauch (abgebildet) anzuschließen, richten Sie die Steckanschlüsse auf dem beheizten Schlauch an der Unterseite des Luftauslassanschlusses am Gerät aus. Die Clips am Ende des Schlauchs sollten an den Seiten des Anschlusses ausgerichtet werden.

Wenn Sie einen Standardschlauch (nicht abgebildet) verwenden, schieben Sie den Schlauch einfach über den Luftauslassanschluss am Gerät.



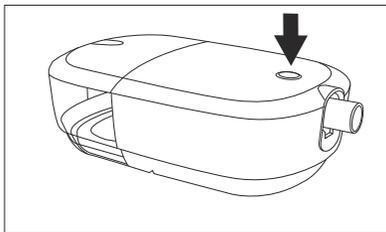
2. Wenn Sie den optionalen beheizten 12-mm-Schlauch oder den 12-mm-Performance-Schlauch verwenden, verbinden Sie den mitgelieferten Maskenadapter mit der Maskenverbindung am Ende des Schlauchs. Für den 12-mm-Performance-Schlauch ist außerdem ein Geräteadapter erforderlich. Wenn Sie den Adapter an das CPAP-Gerät anschließen, sollten die Clips so zu den Seiten ausgerichtet sein, dass die kleinen Hubbel gerade nach unten zeigen.



3. Schließen Sie den Schlauch an die Maske an. Informationen zum richtigen Anlegen und Positionieren finden Sie in den im Lieferumfang der Maske enthaltenen Anweisungen.
4. Befestigen Sie die Maskenhalterung an der Maske (falls erforderlich). Beachten Sie die im Lieferumfang der Maskenhalterung enthaltenen Anweisungen.

Starten des Geräts

1. Vergewissern Sie sich, dass das Gerät mit Strom versorgt wird. Dies wird durch einen weißen Ring um die Therapietaste angezeigt. Als erster Bildschirm wird das Philips-Logo angezeigt, anschließend der Gerätemodellbildschirm und dann ein Bildschirm, der eine Zusammenfassung Ihrer Therapie enthält. Eine Beschreibung der Benutzeroberflächenbildschirme finden Sie im Abschnitt „Anzeige „Therapie Aus““ weiter unten in diesem Handbuch.
Hinweis: Das Gerät fordert Sie möglicherweise auf, Sprache und Zeit einzustellen. Diese Einstellungen können jederzeit im Bildschirm mit den Geräteeinstellungen angepasst werden.
2. Setzen Sie Ihre Maske auf. Halten Sie sich hierbei an die Anleitung, die der Maske beiliegt. Kleine Luftmengen, die aus der Maske austreten, sind normal und akzeptabel. Passen Sie die Maskenhalterung an, um große Luftlecks an der Maske zu korrigieren und eine Irritation der Augen zu vermeiden.
Hinweis: Wenn Sie das Gerät in einem Bett mit Kopfteil verwenden, sollte das Schlauchsystem über das Kopfteil gelegt werden. Dadurch verringert sich u. U. die auf die Maske ausgeübte Spannung.
3. Drücken Sie oben am Gerät auf die Therapietaste, um den Luftstrom einzuschalten und mit der Behandlung zu beginnen. Der Ring um die Therapietaste wird blau aufleuchten.
Hinweis: Wenn Ihr medizintechnischer Betreuer die Funktion „Einschaltautomatik“ aktiviert hat, schaltet das Gerät den Luftstrom automatisch ein, sobald Sie Ihre Maske aufsetzen und atmen.



4. Drücken Sie erneut auf die Therapietaste, um die Therapie zu beenden. Der Ring um die Therapietaste wird weiß aufleuchten.
Hinweis: Wenn Ihr medizintechnischer Betreuer die Funktion „Abschaltautomatik“ aktiviert hat, schaltet das Gerät den Luftstrom automatisch ab, sobald Sie Ihre Maske absetzen und das Gerät keine Aktivität mehr erkennt.

Leistungsprüfung

Trennen Sie das Gerät zur Leistungsprüfung vom Stromnetz und stecken Sie es wieder ein. Wenn ein Problem hinsichtlich der Leistung erkannt wird, zeigt das Gerät einen Fehler an.

Kabellose Bluetooth-Technologie

Die kabellose Bluetooth-Funktion ist eine Methode, mit der Sie die Daten des Therapiegeräts an DreamMapper übertragen können. Bei DreamMapper handelt es sich um ein mobiles System, das entwickelt wurde, damit Patienten mit obstruktiver Schlafapnoe (OSA) ihre Erfahrung mit der Schlaftherapie verbessern können.

Koppeln Ihres Therapiegeräts mit Ihrem Bluetooth-fähigen Mobilgerät

Hinweis: Das Gebläse muss während der Bluetooth-Kopplung ausgeschaltet sein.

Hinweis: Sie können das Therapiegerät immer nur mit einem Mobilgerät koppeln.

Hinweis: Das Koppeln funktioniert am besten, wenn sich das Therapiegerät und das Mobilgerät im selben Raum befinden.

Hinweis: Die aktuelle Version von DreamMapper wird Sie durch diese Anweisungen leiten.

Hinweis: Nachdem die Kopplung in DreamMapper initiiert wurde, bleiben Ihnen 30 Sekunden, um die Einrichtung abzuschließen. Nach Ablauf dieser Zeit wird sie automatisch abgebrochen.

Gehen Sie wie unten beschrieben vor, um das Mobiltelefon oder das Tablet manuell zu koppeln.

1. Wenn Sie das Therapiegerät eingeschaltet haben, können Sie die Bluetooth-Einrichtung über die mobile DreamMapper-App initiieren.

Hinweis: Sie müssen Ihr Gerät in DreamMapper möglicherweise aus einer Liste mit verfügbaren Bluetooth-Geräten auswählen. Das Therapiegerät als „PR BT XXXX“ angezeigt (wobei XXXX den letzten vier Ziffern der Seriennummer Ihres Therapiegeräts entspricht).

2. Der Kopplungscode wird auf dem Gerät angezeigt.
3. Bestätigen Sie in DreamMapper den 6-stelligen Kopplungscode, der auf dem Therapiegerät angezeigt wird.

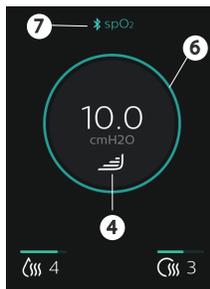
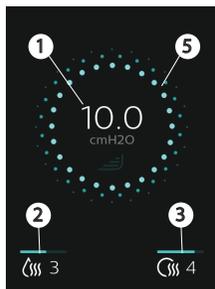
Hinweis: Bei der Kopplung mit bestimmten Mobilgeräten müssen Sie den 6-stelligen Kopplungscode möglicherweise manuell in DreamMapper eingeben. Sobald der Code eingegeben ist, beginnt die Kopplung automatisch.

4. Tippen Sie auf „Koppeln“, um die Kopplung abzuschließen. Auf dem Therapiegerät wird zunächst die Meldung „Koppeln mit Gerät“ und dann „Bluetooth-Gerät ist jetzt erfolgreich gekoppelt“ angezeigt.

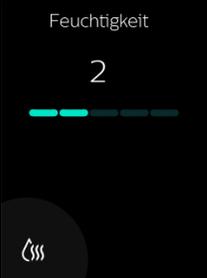
Anzeige „Therapie ein“

Mithilfe der Benutzeroberfläche dieses Geräts können Sie das Gerät einstellen und Informationen zur Therapie anzeigen. Die Benutzeroberfläche besteht aus dem Anzeigebildschirm mit Touchscreen-Eigenschaften.

Während die Behandlung läuft, wird der zu diesem Zeitpunkt abgegebene Druck angezeigt. Außerdem können Sie die Befeuchtung, die Heizschlauchtemperatur und die RAMP PLUS-Einstellungen anzeigen und anpassen.



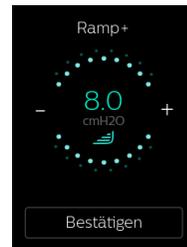
Nr.	Symbol	Funktion	Beschreibung
1	cmH ₂ O	Therapiedruck	Zeigt den aktuell bereitgestellten Druck an.

Nr.	Symbol	Funktion	Beschreibung
2		Anpassbare Einstellung für den Luftbefeuchter (wenn verfügbar)	<p>Das Symbol wird nur angezeigt, wenn Ihr medizintechnischer Betreuer die Befeuchtung aktiviert hat. Tippen Sie zum Ändern der Einstellung auf das Befeuchtungssymbol. Auf einem Einstellungsbildschirm wird Ihre aktuelle Einstellung angezeigt.</p> <div data-bbox="647 283 854 561" data-label="Image">  </div> <p>Tippen Sie so lange erneut auf das Befeuchtungssymbol, bis die gewünschte Einstellung angezeigt wird. Die verfügbaren Einstellungen sind „Aus“ oder 1–5, wobei „1“ die niedrigste Feuchtigkeit und „5“ die höchste Feuchtigkeit darstellt. Sobald die Befeuchtung eingestellt ist, kehrt das Gerät nach ein paar Sekunden zum Therapiebildschirm zurück und die neuen Einstellungen werden automatisch für die aktuelle Therapie und zukünftige Therapien aktiviert.</p>

Nr.	Symbol	Funktion	Beschreibung
3		Temperatur des beheizten Schlauchs (wenn verfügbar)	<p>Das Symbol wird nur bei Aktivierung durch Ihren medizintechnischen Betreuer und der Verwendung eines beheizten Schlauchs angezeigt. Tippen Sie zum Ändern der Einstellung auf das Symbol für den beheizten Schlauch. Auf einem Einstellungsbildschirm werden Ihre aktuellen Einstellungen angezeigt.</p>  <p>Tippen Sie so lange auf das Symbol für den beheizten Schlauch, bis die gewünschte Einstellung angezeigt wird. Die verfügbaren Einstellungen sind „Aus“ oder 1–5, wobei „1“ die niedrigste Temperatur und „5“ die höchste Temperatur darstellt. Sobald die Temperatur eingestellt ist, kehrt das Gerät nach ein paar Sekunden zum Therapiebildschirm zurück und die neuen Einstellungen werden automatisch für die aktuelle Therapie und zukünftige Therapien aktiviert.</p>

Nr.	Symbol	Funktion	Beschreibung
4		RAMP PLUS (Ramp+)	<p>Das Gerät ist mit einer RAMP PLUS-Funktion ausgestattet, die es Ihnen ermöglicht, einen Anfangsdruck für eine festgelegte Zeitspanne (standardmäßig 30 Minuten) einzustellen, um den Komfort während des Einschlafens zu erhöhen. Während dieser eingestellten Zeit bleibt der Druck auf dem eingestellten Anfangsdruck, außer wenn das Gerät ein Ereignis erkennt, bei dem der Druck erhöht werden muss. Nach der RAMP PLUS-Phase wird Ihr verschriebener Therapiedruck verabreicht.</p> <p>Tippen Sie auf , um die RAMP PLUS-Einstellung zu aktivieren. Durch das Tippen können Sie auch gleichzeitig die Einstellungen anpassen.</p>

Nr.	Symbol	Funktion	Beschreibung
4		RAMP PLUS (Ramp+)	<p>Wenn RAMP PLUS zum ersten Mal aktiviert wird, ist das Gerät standardmäßig auf „4“ eingestellt. Tippen Sie zum Ändern der Einstellung auf – oder +, bis der gewünschte Anfangsdruck angezeigt wird. Halten Sie zum schnelleren Scrollen – oder + gedrückt, statt nur darauf zu tippen.</p> <p>Die RAMP PLUS-Drücke können von 4 cmH₂O bis 10 cmH₂O in Schritten von 1 cmH₂O eingestellt werden. Tippen Sie auf „Bestätigen“ oder warten Sie 3 Sekunden, um Ihre Einstellung zu speichern. Die Anzeige kehrt dann zum Therapiebildschirm zurück. Daraufhin wird jede weitere Therapiesitzung automatisch bei Start der Behandlung mit RAMP PLUS begonnen.</p> <p>Hinweis: Sie müssen nur noch einmal auf das RAMP PLUS-Symbol tippen, wenn Sie den RAMP PLUS-Druck ändern oder RAMP PLUS neu starten möchten.</p> <p>Hinweis: Bei Aktivierung durch Ihren medizintechnischen Betreuer können der Druck und die Zeit von RAMP PLUS außerdem im Einstellungsmenü in Ihrem Hauptbildschirm angepasst werden.</p> <p>Hinweis: Nach 60 Sekunden Inaktivität wird das Gerät dunkel. Tippen Sie irgendwo auf die Anzeige, um das Gerät zu aktivieren. Damit wird gleichzeitig der RAMP PLUS-Druck reaktiviert (falls eingestellt) oder Ihr verordnetes Mindestdruckniveau eingestellt und der verabreichte Druck weiterhin automatisch nach Bedarf angepasst (nur im Auto-CPAP-Modus). Sobald die Anzeige erscheint, können Sie die Einstellungen wie gewünscht anpassen.</p>
5 und 6	N. z.	Rampenanzeige	<p>Die angezeigte Therapie zeigt an, wenn die Rampenfunktion aktiv ist. Der Ring um die Therapieanzeige ist bei aktiver Rampenfunktion blau gepunktet (5) und durchgehend blau (6), wenn die Rampenfunktion nicht aktiviert ist bzw. der Therapiedruck erreicht wurde.</p>



Nr.	Symbol	Funktion	Beschreibung
7		Oximetrie-Anschluss	Dieses Symbol wird während der Therapie angezeigt, wenn ein Pulsoximeter mit dem Therapiegerät verbunden ist.
Nicht dargestellt		Ring um die Therapietaste	Der Ring um die Therapietaste leuchtet blau auf, um anzuzeigen, dass die Therapie eingeschaltet ist. Der Ring leuchtet nicht auf, wenn die Therapie läuft und der Bildschirm dunkel ist. Der Ring leuchtet weiß auf, wenn das Gerät eingesteckt ist und die Therapie nicht eingeschaltet ist.
Nicht dargestellt		Signalstärke des Mobilfunkmodems	Zeigt die Signalstärke des Mobilfunkmodems bei Geräten mit Mobilfunkverbindung an, außer, wenn sich das Gerät im Flug-Modus befindet.
Nicht dargestellt		Bluetooth	Wird angezeigt, wenn für das Gerät Bluetooth verfügbar ist. Wenn das Symbol grau erscheint, deutet das darauf hin, dass Bluetooth verfügbar ist. Sobald das Gerät mit einem Bluetooth-Client (Mobiltelefon, Tablet usw.) verbunden ist, erscheint das Symbol weiß. Dieses Symbol wird nicht angezeigt, wenn der Flug-Modus aktiviert ist.
Nicht dargestellt		Flug-Modus	Wird angezeigt, wenn der Flug-Modus aktiviert ist. Ersetzt bei Aktivierung die Symbole für Mobilfunk und/oder Bluetooth.

Anzeige „Therapie Aus“



Sobald die Therapie ausgeschaltet wird, erscheint auf der Anzeige eine Zusammenfassung Ihrer Therapie. Hier können Sie zusätzliche Informationen sehen oder einen Maskentest durchführen. Klicken Sie hier auf „Einstellungen“, um Komfort- und Geräteeinstellungen anzupassen, sofern diese Einstellungen durch Ihren medizintechnischen Betreuer aktiviert wurden.

Möglicherweise werden die folgenden Therapieergebnisse auf dem Bildschirm „Letzte Sitzung“ angezeigt. Wenn Sie auf die blau angezeigten Daten tippen, werden Ihnen der Verlauf und Details zu jedem Symbol angezeigt.

Text	Beschreibung
Nutzungsstunden	Zeigt eine Übersicht der Nutzung am vorherigen Tag/in der vergangenen Nacht in Stunden und Minuten. Wenn Sie auf die blau angezeigten Stunden tippen, wird Ihnen die nächtliche Nutzung der letzten 3 Schlafeinheiten angezeigt.
AHI	Wenn diese Funktion durch Ihren medizintechnischen Betreuer aktiviert wurde, werden die Werte des nächtlichen Apnoe-/Hypopnoe-Index (AHI) für den letzten Tag angezeigt.
Maskentest	Auf diesem Bildschirm Sitz Ihrer Maske während des letzten Tages angezeigt. „Guter Sitz“ zeigt an, dass das gemessene Leck eine optimale Leistung des Geräts zulässt. „Maskensitz anpassen“ zeigt an, dass das Leck möglicherweise die Leistung des Geräts beeinflusst, es ist aber weiterhin funktionstüchtig und kann zur Therapie genutzt werden. Wenn „Maskensitz anpassen“ angezeigt wird, justieren Sie Ihre Maske, um das Leck zu reduzieren, bevor Sie wieder mit der Therapie beginnen. Wenn Sie auf „Maskensitz anpassen“ oder „Guter Sitz“ tippen, können Sie einen Maskentest starten. Setzen Sie zum Durchführen eines Maskentests Ihre Maske auf und tippen Sie auf „Starten“, um den Maskentest zu beginnen.

Navigation durch die Einstellungsbildschirme

So passen Sie eine Einstellung an:

1. Tippen Sie im Bildschirm „Letzte Sitzung“ auf „Einstellungen“.
2. Scrollen auf dem Bildschirm nach oben oder unten, bis Sie die Einstellung, die Sie ändern möchten, finden. Die Einstellungen, die geändert werden können, werden blau angezeigt.
Hinweis: Eine Reihe von Punkten an einer Einstellung zeigt an, dass es für diese Einstellung mehr als einen Bildschirm gibt.
3. Tippen Sie auf die Einstellung, die Sie anzeigen oder ändern möchten.
4. Tippen Sie auf den Bildschirm, um die Einstellung zu ändern oder auszuwählen. Die Anzeige kehrt zum vorherigen Menübildschirm zurück und die Einstellung ist gespeichert.
Hinweis: Wenn Sie keine Änderungen an einer Einstellung vornehmen, tippen Sie oben links im Bildschirm auf „Zurück“, um zurück zum Bildschirm „Letzte Sitzung“ zu gelangen.

Einstellungsbildschirme

Wenn Sie auf „Einstellungen“ tippen, werden die folgenden Komfort- und Geräteeinstellungen angezeigt. Diese Bildschirme werden nur angezeigt, wenn sie verfügbar sind und durch Ihren medizintechnischen Betreuer auf Ihrem Gerät aktiviert wurden. Tippen Sie auf „Zurück“, um zum Bildschirm „Letzte Sitzung“ zurückzukehren.

Komforteinstellungen

Symbol	Bedeutung	Beschreibung
	RAMP PLUS (Ramp+)	Mit RAMP PLUS können Sie Ihren Anfangsdruck und die Zeit einstellen, um den Komfort während des Einschlafens zu erhöhen. In dieser Einstellung können Sie die Zeit auf 15, 30 oder 45 Minuten einstellen. Außerdem können Sie den Druck auf „Aus“ oder von 4 cmH ₂ O bis 10 cmH ₂ O in Schritten von 1 cmH ₂ O einstellen. Während der eingestellten Zeit bleibt der Druck auf dem eingestellten Anfangsdruck, so lange das Gerät kein Ereignis erkennt, bei dem der Druck erhöht werden muss. Nach der RAMP PLUS-Phase wird Ihr verschriebener Therapiedruck verabreicht. Hinweis: Der RAMP PLUS-Druck kann auch während der Therapie auf dem Anzeigebildschirm angepasst werden.
	Feuchtigkeit	Sie können den Befeuchtungsgrad auf einen Wert zwischen 0 und 5 ändern. Dieses Symbol wird nur angezeigt, wenn Befeuchtung aktiviert ist.
	Temperatur des beheizten Schlauchs	Sie können diese Einstellung auf einen Wert zwischen 0 und 5 ändern. Dieses Symbol wird nur angezeigt, wenn ein optionaler beheizter Schlauch angeschlossen ist.
	FLEX	Hiermit können Sie den Grad der Luftdruckentlastung einstellen, die Sie während der Therapie beim Ausatmen verspüren. Diese Funktion kann von Ihrem medizintechnischen Betreuer aktiviert oder deaktiviert werden. Wenn Ihr Betreuer die Funktion „Flex“ aktiviert, stellt er bereits einen für Sie spezifischen Grad auf dem Gerät ein. Sie können die Einstellung zu Aus, 1, 2 und 3 ändern. Wenn Sie die Einstellung 1 auswählen, ist die Druckentlastung gering. Bei Auswahl von 2 oder 3 kann eine größere Druckentlastung erzielt werden.

Geräteeinstellungen

Text	Beschreibung
Flug-Modus	Mit dieser Einstellung können Sie den Flug-Modus ein- und ausschalten. Wenn der Flugmodus EINGESCHALTET ist, sindn das Mobilfunkmodem und Bluetooth deaktiviert, bis der Flugmodus AUSGESCHALTET wird.
Bluetooth	Mit dieser Einstellung können Sie die Bluetooth-Verbindungen auf Ihrem Gerät löschen.
Zeit	Mit dieser Einstellung können Sie für die Zeit zwischen dem 12-Stunden und 24-Stunden-Format wählen und die aktuelle Uhrzeit einstellen.
Sprache	In dieser Einstellung können Sie die Sprache der Benutzeroberfläche auswählen.
Seriell	Zeigt die Seriennummer des Geräts an.
Software	Zeigt die Softwareversion des Geräts an.
Modem Anruf	Zeigt das Datum des letzten Modem-Anrufs und einen Statuscode an. Eine Beschreibung der Codes finden Sie im Abschnitt „Modem-Status“ weiter unten in diesem Handbuch.
Berichte anzeigen	Sofern durch Ihren Betreuer aktiviert, werden Ihnen, wenn Sie auf „Berichte anzeigen“ tippen, die Therapiedaten des vorherigen Tages sowie der vergangenen 7, 30, 90, 180 oder 365 Tage angezeigt. Auf die weiteren Symbole in dieser Tabelle können Sie über „Berichte anzeigen“ zugreifen.
Berichtsbe- reich	Wählen Sie den gewünschten Zeitraum für den Bericht aus (1, 7, 30, 90, 180 oder 365 Tage).
Nutzungstage	Die Anzahl der Tage, an denen das Gerät seit Beginn der Therapie oder während des ausgewählten Zeitraums verwendet wurde.
Durch. Nutzung	Die durchschnittliche Zeit, an denen das Gerät seit Beginn der Therapie oder während des ausgewählten Zeitraums verwendet wurde.
Nutzung insgesamt	Die Gesamtanzahl der Stunden, in denen das Gerät während des ausgewählten Zeitraums verwendet wurde.
Durch. Maskensitz	Die durchschnittliche Zeit in Prozent, in der der Maskensitz im ausgewählten Zeitraum mit „Gut“ bewertet wurde.
Durchschn. AHI	Der durchschnittliche AHI für die Tage, an denen das Gerät während des ausgewählten Zeitraums verwendet wurde.
90 % Druck	Der durchschnittliche 90 % Druck für die Tage, an denen das Gerät während des ausgewählten Zeitraums verwendet wurde.

Modem-Stat.

Das Modem führt automatisch zu den von Ihrem Betreuer eingestellten Zeiten Anrufe durch und lädt Therapiedaten hoch.

Wenn ein Verbindungs- oder Hochladeversuch erfolgreich war oder fehlschlägt, wird auf dem Bildschirm „Modem-Stat.“ des Geräts eine Meldung mit der entsprechenden Statusnummer angezeigt. Erklärungen zu den einzelnen Statusnummern finden Sie in der nachstehenden Tabelle.

Wenn ein Fehlercode angezeigt wird, setzen Sie sich mit Ihrem medizintechnischen Betreuer in Verbindung. Zusätzliche Informationen sind in der unternehmenseigenen Philips Respironics Compliance-Software zu finden.

Nummer	Beschreibung
0-0 0-1 0-2	Verbindung wird aufgebaut.
0-3	Die Verbindung wurde aufgebaut und der Anruf wurde erfolgreich durchgeführt.
0-4	Verbindung wird aufgebaut.
1-0 1-1 1-2 1-3 1-4 1-5	Verbindungsfehler Unterbrechen Sie die Stromversorgung des Therapiegeräts, warten Sie 10 Sekunden und stecken Sie den Stecker wieder ein. Falls das Problem weiterhin besteht, verständigen Sie Ihren medizintechnischen Betreuer.
2-0 2-1 2-2 2-3 2-4 2-5	Interner Kommunikationsfehler
3-0 3-1 3-2	Software-Konfigurationsfehler Falls das Problem weiterhin besteht, verständigen Sie Ihren medizintechnischen Betreuer. Der Betreuer sollte in der unternehmenseigenen Philips Respironics Compliance-Software nach weiteren Informationen suchen.

Nummer	Beschreibung
4-0	Fehler wegen ungültiger Gerätekonfiguration
4-1	
4-2	Modem-Service erforderlich
4-3	

4. Pop-up-Meldungen und Fehlerbehebung

Pop-up-Meldungen

Möglicherweise erscheinen auf Ihrem Bildschirm Pop-up-Meldungen, um Sie auf eine erforderliche Maßnahme, ein Gerätestatusupdate oder eine Erinnerung aufmerksam zu machen. Wenn eine Pop-up-Meldung angezeigt wird, führen Sie die erforderliche Maßnahme durch. Zusätzliche Lösungsvorschläge für Probleme, die möglicherweise auftreten, finden Sie in der nachstehenden Tabelle oder im Abschnitt „Fehlerbehebung“ weiter unten in diesem Handbuch. Tippen Sie auf „Ignorieren“, um die Pop-up-Meldung zu schließen.

Falls Sie das Problem nicht beheben können, wenden Sie sich bitte an Ihren medizintechnischen Betreuer oder an Philips.

Art der Meldung	Meldung	Mögliche Ursache/zusätzliche Maßnahme
Alarm	Blockierter Lufteinlass. Beseitigen Sie alle Obstruktionen am Einlass oder Filter. Reinigen oder wechseln Sie den Filter, falls erforderlich.	Blockierung am Geräteeinlass.
Alarm	Geringe Leckage. Vergewissern Sie sich, dass Maske und Schlauch ordnungsgemäß und ohne Obstruktionen verbunden sind.	Blockierung an Schlauch oder Maske. Vergewissern Sie sich, dass der Schlauch nicht gequetscht oder geknickt ist, was den Luftstrom behindern würde.
Alarm	Produktunterstützung kontaktieren. Möglicherweise liegt ein Problem mit Ihrem beheizten Schlauch vor. Die Therapie wird ohne Schlauchheizung durchgeführt.	Der beheizte Schlauch ist möglicherweise überhitzt oder beschädigt. Schalten Sie das Gerät aus. Trennen Sie den beheizten Schlauch vom Luftbefeuchter. Vergewissern Sie sich, dass der Schlauch nicht abgedeckt oder verstopft ist und schließen Sie ihn dann wieder an den Luftbefeuchter an. Falls der Alarm weiterhin auftritt, wenden Sie sich an Ihren Betreuer.

Art der Meldung	Meldung	Mögliche Ursache/zusätzliche Maßnahme
Alarm	Produktunterstützung kontaktieren. Möglicherweise liegt ein Problem mit Ihrem Befeuchter vor. Die Therapie wird ohne Luftbefeuchtung durchgeführt.	Schalten Sie das Gerät ab und ziehen Sie den Netzstecker. Prüfen Sie durch eine Sichtkontrolle, ob die elektrischen Kontakte sauber sind, und schließen Sie dann das Netzkabel wieder an. Falls der Alarm weiterhin auftritt, wenden Sie sich an Ihren Betreuer.
Alarm	SD-Karte. Beim Lesen Ihrer SD-Karte ist ein Problem aufgetreten. Bitte herausnehmen und wieder einsetzen.	Das Gerät kann die SD-Karte nicht lesen. Möglicherweise liegt ein Problem mit der SD-Karte vor, sie wurde während eines Schreibvorgangs entfernt oder sie wurde falsch eingelegt. Nehmen Sie die SD-Karte heraus und legen Sie sie wieder ein. Falls der Alarm weiterhin auftritt, wenden Sie sich an Ihren Betreuer.
Alarm	SD-Karte. Ihre SD-Karte ist voll. Bitte schlagen Sie im Handbuch nach oder wenden Sie sich an Ihren Betreuer.	Entfernen Sie die SD-Karte und ersetzen Sie sie durch eine neue Karte oder wenden Sie sich an Ihren Betreuer, um eine neue SD-Karte zu erhalten.
Gesicherter Zustand	Service erforderlich. Bitte wenden Sie sich an den Support [Ring um die Therapietaste blinkt durchgehend].	Zeigt einen Fehler an, durch den das Gerät in den „gesicherten Zustand“ versetzt wird. So wird das Gerät weiter mit Strom versorgt, aber der Luftstrom ist deaktiviert. Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung. Schließen Sie das Netzkabel erneut an, um die Stromversorgung wiederherzustellen. Falls der Alarm weiterhin angezeigt wird, wenden Sie sich an Ihren medizintechnischen Betreuer.
Benachrichtigung	Benachrichtigung. Die angeschlossene Stromquelle wird mit einer Batterie betrieben und unterstützt keine Luftbefeuchtung.	Trennen Sie das Batteriepack und verwenden Sie eine kompatible Stromquelle oder verwenden Sie das Gerät ohne Luftbefeuchtung.
Stromversorgung prüfen (Licht blinkt durchgehend)	Gibt an, dass ein nicht kompatibles Netzteil angeschlossen ist.	Wechseln Sie zu einem von Philips bereitgestellten Netzteil, das die Therapie unterstützt. Für die Befeuchtung ist ein 80-W-Netzteil erforderlich.

Art der Meldung	Meldung	Mögliche Ursache/zusätzliche Maßnahme
Niedrige Spannung (Licht blinkt durchgehend)	Niedrige Spannung.	Überprüfen Sie, ob ein kompatibles Philips Respironics-Netzteil angeschlossen ist. Tauschen Sie Ihr aktuelles Netzteil bei Bedarf gegen ein kompatibles Netzteil aus. Falls Sie Akkus verwenden, stellen Sie sicher, dass diese ausreichend aufgeladen sind.
Benachrichtigung	SD-Karte. Ihre SD-Karte wurde herausgenommen. Bitte wieder einsetzen, um die Therapiedaten zu erfassen.	Zeigt an, dass die SD-Karte aus dem Therapiegerät entfernt und vor dem Start der aktuellen Therapiesitzung nicht wieder eingesetzt wurde. Legen Sie die SD-Karte wieder ein, um die Therapiedaten zu erfassen.
Benachrichtigung	Benachrichtigung. Ihr Auto-Trial-Zeitraum ist zu Ende. Der Therapiedruck kehrt zur ursprünglich verschriebenen Einstellung zurück.	Es ist keine weitere Maßnahme erforderlich.
Benachrichtigung	Aktualisierung des Geräts. Es ist eine neue Softwareversion verfügbar. Jetzt aktualisieren?	Tippen Sie auf „Aktualisieren“, um mit der Aktualisierung der Software zu beginnen. ODER Tippen Sie auf „Abbrechen“, um das Update abzubrechen.
Benachrichtigung	Benachrichtigung. Sie werden mit der nächsten Stufe des EZ-Startdrucks beginnen.	Wird angezeigt, wenn der Modus „EZ-Start“ aktiviert ist und das Gerät die Druckeinstellung für die nächste Therapiesitzung erhöht.

Status-Pop-up-Meldungen

Führen Sie die in der Pop-up-Meldung angezeigten erforderlichen Maßnahmen aus oder tippen Sie auf „Ignorieren“, um die Meldung zu löschen.

Bildschirmtext	Beschreibung
Bluetooth	Bluetooth-Informationen finden Sie im Abschnitt „Konnektivität“ weiter unten in diesem Handbuch.
SD-Kartenaktivität. Entfernen Sie nicht die SD-Karte.	Die SD-Karte wird gelesen/beschrieben.
Aktualisieren. Ihre Verschreibung wurde aktualisiert.	Die Aktualisierung einer Verschreibung war erfolgreich.
Aktualisieren. Die Aktualisierung einer Verschreibung oder einer Einstellung war nicht erfolgreich.	Die Aktualisierung einer Verschreibung oder einer Einstellung war nicht erfolgreich. Setzen Sie sich mit Ihrem medizintechnischen Betreuer in Verbindung.
SD entfernt. Erneut einfügen.	Zeigt an, dass die SD-Karte aus dem Therapiegerät entfernt und vor dem Start der aktuellen Therapiesitzung nicht wieder eingesetzt wurde. Legen Sie die SD-Karte wieder ein, um die Therapiedaten zu erfassen.

Bildschirmtext	Beschreibung
Auto-Aus. Ihr Gerät hat sich aufgrund von Inaktivität automatisch ausgeschaltet.	Diese Meldung wird angezeigt, wenn die Therapie durch die Abschaltautomatik beendet wird.
Pulsoximetrie. Ihre Pulsoximetrie-Aufzeichnung war erfolgreich.	Sie haben Therapie und Oximetrie mindestens 4 Stunden genutzt.
Pulsoximetrie. Minimum an Therapiestunden nicht erreicht. Ihre Pulsoximetrie-Aufzeichnung war nicht erfolgreich.	Minimum an Therapiestunden nicht erreicht. Ihre Pulsoximetrie-Aufzeichnung war nicht erfolgreich.

Erinnerungs-Pop-up-Meldungen

Erinnerungsmeldungen sind Meldungen Ihres medizintechnischen Betreuers, die Sie an Routinemaßnahmen wie etwa das Auswechseln der Gerätefilter oder der Maske oder an bevorstehende Termine erinnern sollen. Das Pop-up-Fenster wird automatisch geschlossen oder Sie können auf „Ignorieren“ klicken, um die Meldung zu löschen. Sollten Sie irgendwelche Fragen zu den Erinnerungs-Pop-up-Meldungen haben, setzen Sie sich bitte mit Ihrem medizintechnischen Betreuer in Verbindung.

Fehlerbehebung

Problem	Mögliche Ursache	Maßnahme
Wenn Sie das Gerät an die Stromversorgung anschließen, geschieht nichts.	Die Stromversorgung funktioniert nicht oder das Gerät wurde nicht in die Steckdose eingesteckt.	Wenn Sie Wechselstrom verwenden, überprüfen Sie die Steckdose und vergewissern Sie sich, dass das Gerät korrekt eingesteckt ist. Vergewissern Sie sich, dass die Steckdose mit Strom versorgt wird. Vergewissern Sie sich, dass das Wechselstromkabel korrekt mit dem Netzteil und das Netzteilkabel fest mit dem Stromanschluss des Geräts verbunden ist. Falls das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an Ihren medizintechnischen Betreuer. Geben Sie sowohl das Gerät als auch das Netzteil an Ihren Betreuer zurück, damit dieser feststellen kann, ob das Gerät oder das Netzteil für das Problem verantwortlich ist. Wenn Sie Gleichstrom verwenden, vergewissern Sie sich, dass Gleichstromkabel und Akkuadapterkabel richtig angeschlossen sind. Überprüfen Sie den Akku. Möglicherweise muss er aufgeladen oder ausgetauscht werden. Besteht das Problem weiterhin, überprüfen Sie die Sicherung des Gleichstromkabels entsprechend den Anweisungen für das Gleichstromkabel. Möglicherweise muss die Sicherung ausgetauscht werden. Falls das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an Ihren medizintechnischen Betreuer.
Der Luftstrom wird nicht aktiviert.	Möglicherweise liegt ein Problem mit dem Gebläse vor.	Vergewissern Sie sich, dass das Gerät ausreichend mit Strom versorgt wird. Drücken Sie oben am Gerät auf die Therapietaste, um den Luftstrom einzuschalten. Kann der Luftstrom nicht aktiviert werden, liegt möglicherweise ein Gerätefehler vor. Wenden Sie sich an Ihren medizintechnischen Betreuer.
Die Anzeige auf dem Bildschirm des Geräts ist fehlerhaft.	Das Gerät wurde fallen gelassen oder unsachgemäß behandelt oder das Gerät befindet sich in einem Bereich mit starken elektromagnetischen Störungen.	Stecken Sie das Gerät aus. Verbinden Sie das Gerät wieder mit der Stromversorgung. Besteht das Problem weiterhin, stellen Sie das Gerät in einen Bereich mit geringen elektromagnetischen Störungen (nicht in die Nähe von elektronischen Geräten wie Mobiltelefonen, schnurlosen Telefonen, Computern, Fernsehgeräten, Spielkonsolen, Haartrocknern usw.). Falls das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an Ihren medizintechnischen Betreuer.

Problem	Mögliche Ursache	Maßnahme
Der Luftstrom ist viel wärmer als sonst.	Die Luftfilter sind vielleicht schmutzig. Möglicherweise wird das Gerät in direktem Sonnenlicht oder in der Nähe eines Heizgeräts betrieben.	Spülen oder tauschen Sie den wiederverwendbaren Luftfilter aus oder tauschen Sie den Einweg-Spezialfilter aus. Die Lufttemperatur kann je nach Raumtemperatur variieren. Vergewissern Sie sich, dass das Gerät ausreichend belüftet wird. Halten Sie das Gerät von Bettzeug oder Vorhängen fern, die den Luftstrom rings um das Gerät blockieren könnten. Stellen Sie sicher, dass das Gerät nicht in direktem Sonnenlicht und nicht in der Nähe von Heizgeräten aufgestellt ist. Falls das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an Ihren medizintechnischen Betreuer.
Das Wasser im Wassertank des Luftbefeuchters ist bereits vor dem Morgen aufgebraucht.	Der Wassertank des Luftbefeuchters war zu Beginn der Sitzung nicht vollständig befüllt. Das Maskenleck ist übermäßig hoch. Die Umgebung ist sehr trocken/kühl.	In den meisten Fällen sollte ein voller Wassertank für die Dauer einer üblichen Schlafeinheit halten, sofern der Wassertank des Luftbefeuchters zu Beginn einer Schlafeinheit bis zur maximalen Füllhöhe befüllt wurde. Allerdings wird der Wasserverbrauch durch viele Faktoren beeinflusst, z. B. die Einstellungen Ihres Luftbefeuchters oder beheizten Schlauchs, die Stärke des Maskenlecks und die Dauer der Schlafeinheit. Stellen Sie sicher, dass der Wassertank des Luftbefeuchters zu Beginn Ihrer Schlafeinheit bis zur maximalen Füllhöhe gefüllt ist. Stellen Sie sicher, dass Ihre Maske richtig sitzt, und passen Sie sie ggf. an, um das Maskenleck auf ein normales Maß zu reduzieren.
Von meinem Therapiegerät geht ein Auslauf- oder Pfeifgeräusch aus (nicht im Zusammenhang mit einem Maskenleck).	Der Lufteinlass des Therapiegeräts ist möglicherweise verstopft. Der Schlauch ist nicht richtig angeschlossen. Die Abdichtungen des Luftbefeuchters schließen nicht vollständig oder fehlen.	Vergewissern Sie sich, dass der Lufteinlass des Therapiegeräts nicht verstopft ist und dass die Filter frei von Verunreinigungen und ordnungsgemäß installiert sind. Vergewissern Sie sich, dass das Gerät, der Wassertank des Luftbefeuchters und der Schlauch richtig angeschlossen sind und keine Leckagen aufweisen. Prüfen Sie, ob die Abdichtung des Wassertankdeckels vorhanden ist und richtig sitzt.

5. Konnektivität

QoS: Wireless Quality of Service (QoS) bezieht sich auf das erforderliche Service- und Leistungsniveau, das für die drahtlosen Funktionen des Geräts erforderlich ist. Es werden verschiedene Parameter verwendet, wie Zuverlässigkeit der Datenübertragung, effektive Transferegeschwindigkeit, Fehlerrate und Mechanismen zur Bestimmung von Prioritätsebenen für zeitkritische Signale.

Bluetooth® QoS: Bluetooth verwendet Frequenzsprünge, Kanalkodierung und Fehlerkorrekturen zur Überbrückung von Störungen und ist zur Verwendung mit anderen Geräten bestimmt, die das gleiche Spektrum verwenden. Zusätzlich zu den Maßnahmen, die im Bluetooth-Standard definiert sind, nutzt der DreamStation 2-Funk noch andere Funktionen, um die Wahrscheinlichkeit von QoS-Problemen zu minimieren. Dazu gehört:

- Daten, die zwischen dem CPAP und externen Geräten gesendet werden, verwenden eine zusätzliche Quersummenprüfung, um sicherzustellen, dass die Daten korrekt und fehlerfrei empfangen werden.
- Für alle Bluetooth-Anwendungen außer Pulsoximeter: Das CPAP-Gerät ist ein tragbares Gerät und befindet sich möglicherweise nicht immer in der Nähe des Mobilgeräts, wenn das CPAP-Gerät zur Datenübertragung bereit ist. Das Mobilgerät versucht sich so lange wieder zu verbinden, bis die Verbindung erfolgreich ist und die Datenübertragung abgeschlossen ist.
- Bei der Verwendung mit einem Pulsoximeter: Die Pulsfrequenz und das O₂-Level werden einmal pro Sekunde über Funk übertragen und mit einem Zeitstempel gespeichert. Die Daten vom Pulsoximeter werden auf Gültigkeit geprüft und gelöscht, wenn sie ungültig sind. Diese Daten werden nicht lokal angezeigt, sondern gespeichert und wenn mindestens 4 Stunden lang Daten gesammelt wurden, werden diese an den Remote-Server gesendet. Wenn das CPAP-Gerät keine 4 Stunden an verwertbaren Daten sammeln kann, erhält der Patient eine Benachrichtigung und muss es in der nächsten Nacht erneut verwenden. Die Daten werden nicht zur Diagnose des Patientenzustands verwendet und das Gerät versucht so lange, sich mit dem Pulsoximeter zu verbinden, bis eine Verbindung hergestellt wurde.

Funk-QoS

Das Funkmodem ist zur Verwendung mit ausgewählten Therapiegeräten von Philips Respironics vorgesehen. Es übermittelt automatisch Daten zwischen dem DreamStation 2-Gerät und der unternehmenseigenen Philips Respironics Compliance-Software. Das DreamStation 2-Modem nutzt verschiedene Funktionen, um die Wahrscheinlichkeit von QoS-Problemen zu minimieren. Dazu gehört:

- In dieser Anwendung wird keine Echtzeit-Datenüberwachung verwendet. Wenn die Datenübertragung nicht erfolgreich ist, versucht das Modem so lange, sich wieder zu verbinden, bis die Verbindung erfolgreich ist und die Datenübertragung abgeschlossen ist.
- Daten, die zwischen dem CPAP und externen Geräten gesendet werden, verwenden eine zusätzliche Quersummenprüfung, um sicherzustellen, dass die Daten korrekt und fehlerfrei empfangen werden.

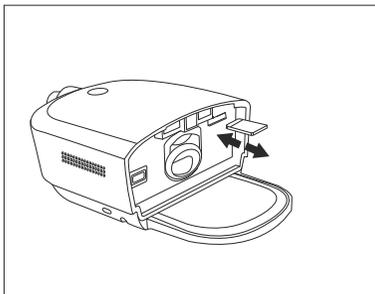
Weiter Informationen zur Verwendung von Bluetooth und zum Koppeln finden Sie in den Abschnitten „Kabellose Bluetooth-Technologie“ und „Koppeln Ihres Therapiegeräts mit Ihrem Bluetooth-fähigen Mobilgerät“ in diesem Handbuch.

6. Zubehör

Für das DreamStation 2 Advanced-Gerät stehen zahlreiche optionale Zubehörteile zur Verfügung. Eine vollständige Liste mit Zubehör, das mit diesem Gerät verwendet werden kann, finden Sie in der DreamStation 2-Zubehörliste unter www.philips.com/IFU. Weitere Informationen zu den verfügbaren Zubehörteilen erhalten Sie von Ihrem medizintechnischen Betreuer. Bei der Verwendung von optionalem Zubehör müssen stets die mit dem Zubehör bereitgestellten Anweisungen befolgt werden.

SD-Karte

Das Gerät wird möglicherweise mit einer SD-Karte im SD-Kartensteckplatz hinter dem Wassertank geliefert. Die SD-Karte speichert Daten für Ihren medizintechnischen Betreuer. Möglicherweise werden Sie von Zeit zu Zeit von Ihrem medizintechnischen Betreuer gebeten, die SD-Karte herauszunehmen und zur Auswertung an ihn zu senden.



Aktualisieren der Software mithilfe einer SD-Karte

Sie können die Gerätesoftware mithilfe einer SD-Karte aktualisieren. Die Aktualisierung der Software muss bei ausgeschalteter Therapie erfolgen.

1. Schließen Sie das Gerät an eine Stromquelle an.
2. Legen Sie die SD-Karte mit der neuen Softwareversion in das Gerät ein. Nach ungefähr 15 bis 20 Sekunden erscheint ein Pop-up-Fenster mit der Meldung:

Es ist eine neue Softwareversion verfügbar.
Jetzt aktualisieren?

Aktualisieren
Abbrechen

3. Tippen Sie auf „Aktualisieren“, um mit der Aktualisierung der Software zu beginnen. Tippen Sie auf „Abbrechen“, um das Software-Update abzubrechen.
4. Sobald das Update gestartet wird, wird auf dem Bildschirm die Meldung „Software-Update Aktiv“ angezeigt und der Ring um die Therapietaste blinkt. Der Bildschirm wird dann schwarz oder zeigt einen Fortschrittsbalken an, bis das Update abgeschlossen ist.
5. Das Gerät wird neu gestartet, sobald das Update abgeschlossen ist. Entfernen Sie die SD-Karte.
6. Falls ein Fehler auftritt, wenden Sie sich an Philips Respironics, um eine neue SD-Karte zu erhalten.

Oximeter

Das DreamStation 2 Advanced-Gerät kann zur Messung von %SpO₂ und der Pulsfrequenz über Bluetooth mit einem Nonin BT-Pulsoximeter gekoppelt werden.

Um Ihr Therapiegerät in Verbindung mit einem Pulsoximeter zu verwenden, führen Sie folgende Schritte aus.

1. Befolgen Sie die dem Pulsoximeter und Fingersensor beiliegenden Anweisungen zur Einrichtung.
2. Bringen Sie den Fingersensor an Ihrem Zeigefinger an.
3. Drücken Sie die Therapietaste auf Ihrem Gerät, um die Therapie zu starten.
4. Sobald das Therapiegerät eine gute Verbindung zum Pulsoximeter hat, erscheint oben im Anzeigebildschirm das Bluetooth-Symbol sowie „SpO₂“.

Hinweis: Es kann bis zu 30 Sekunden dauern, bis das Gerät das Pulsoximeter erkennt.

Wenn Sie mindestens 4 Stunden lang Therapie und Oximetrie genutzt haben, zeigt eine Meldung in einem Pop-up-Fenster an, dass die Pulsoximetrie-Messung erfolgreich war. Wenn Sie nicht die Mindestanzahl an Therapiestunden erreichen, erscheint ein Pop-up-Fenster mit der Meldung, dass die Pulsoximetrie-Messung nicht erfolgreich war.

Rollständer

Für das DreamStation 2-Gerät ist ein Rollständer erhältlich. Weitere Informationen finden Sie in der mit dem Rollständer gelieferten Gebrauchsanweisung.

Zusätzlicher Sauerstoff

Dem Patientenschlauch kann Sauerstoff hinzugefügt werden. Bitte beachten Sie bei der Verwendung von Sauerstoff mit dem Gerät die nachfolgenden Warnhinweise.

Warnhinweise

- **Bei Verwendung von Sauerstoff muss die Sauerstoffquelle den lokalen Bestimmungen für medizinischen Sauerstoff entsprechen.**
- **Sauerstoff fördert die Verbrennung. Beim Rauchen oder in der Nähe von offenem Feuer darf kein Sauerstoff angewendet werden.**
- Dieses Gerät nicht in der Nähe von Gemischen aus entflammaren Anästhetika und Sauerstoff bzw. Luft und nicht in der Nähe von Lachgas verwenden.
- Bei Verwendung von zusätzlichem Sauerstoff am Ausgang des Flow-Generators oder Luftbefeuchters muss ein Druckventil von Philips Respironics in den Patientenschlauch zwischen Gerät und Sauerstoffquelle gesetzt werden. Mithilfe des Druckventils kann der Sauerstoffrückfluss vom Patientenschlauch in das Gerät verhindert werden, wenn das Gerät ausgeschaltet ist. Wird das Druckventil nicht verwendet, kann dies ein Brandrisiko darstellen.
- **Bei der Verwendung von Sauerstoff mit diesem System muss das Gerät eingeschaltet werden, bevor die Sauerstoffzufuhr geöffnet wird. Die Sauerstoffzufuhr muss geschlossen werden, bevor das Gerät wieder ausgeschaltet wird. Dadurch wird verhindert, dass sich Sauerstoff im Gerät ansammelt.**
- **Das Gerät nicht an eine ungeregelte Sauerstoffquelle bzw. eine Sauerstoffquelle mit hohem Druck anschließen.**

Gleichstrom

Das Philips Respironics-Gleichstromkabel kann zum Betreiben dieses Geräts in einem stationären Campingfahrzeug, Boot oder Wohnmobil verwendet werden. Darüber hinaus ermöglicht das Philips Respironics-Gleichstrom-Akkudapterkabel bei Verwendung mit einem Gleichstromkabel den Betrieb des Geräts über eine freistehende 12-V-Gleichstrombatterie.

Warnung: Überprüfen Sie die elektrischen Kabel und Leitungen regelmäßig auf Schäden oder Verschleißerscheinungen. Bei Beschädigungen das Teil nicht mehr verwenden, sondern austauschen.

Vorsichtshinweise

- Vor der Verwendung stets vergewissern, dass das Gleichstromkabel korrekt in Ihr Therapiegerät passt. Ob das passende Gleichstromkabel für Ihr Therapiegerät vorliegt, erfahren Sie von Ihrem medizintechnischen Betreuer oder von Philips Respironics.
- Stammt der Gleichstrom von einer Fahrzeugbatterie, sollte das Gerät nicht verwendet werden, solange der Fahrzeugmotor läuft. Es kann zu Schäden am Gerät kommen.
- Ausschließlich ein Gleichstromkabel und ein Akkudapterkabel von Philips Respironics verwenden. Andernfalls kann das Gerät beschädigt werden.

Informationen zum Betreiben des Geräts mit Gleichstrom können Sie der Anweisung für das Gleichstromkabel und das Adapterkabel entnehmen.

Tragetasche und Flugreisen

Bei Reisen mit dem Flugzeug muss die Tragetasche im Handgepäck mitgeführt werden. Das System ist nicht durch die Tragetasche geschützt, wenn diese als Gepäck aufgegeben wird. Auf der Reise sollte sich kein Wasser im Behälter befinden.

Das Gerät eignet sich für die Verwendung in Flugzeugen, wenn es über eine Wechsel- oder Gleichstromquelle betrieben wird.

Um die Abfertigung an Flughafen-Checkpoints zu erleichtern, befindet sich an der Unterseite des Geräts ein Symbol, das es als für den Gebrauch in Flugzeugen geeignetes medizinisches Gerät ausweist. Es kann auch hilfreich sein, dieses Handbuch mit sich zu führen, damit Sie dem Sicherheitspersonal das Gerät besser erklären können.

Falls Sie in ein Land verreisen, in dem eine andere als die momentan verwendete Netzspannung gilt, benötigen Sie eventuell ein anderes Netzkabel oder einen Reise-Steckeradapter, damit Ihr Netzkabel an die Steckdosen im Zielland angepasst werden kann. Wenden Sie sich für weitere Informationen an Ihren medizintechnischen Betreuer.

7. Reinigung und Pflege

Warnung: Vor der Entnahme des Wassertanks das Heizelement des Luftbefeuchters sowie das Wasser ungefähr 15 Minuten lang abkühlen lassen. Bei Kontakt mit der Heizplatte, dem erhitzten Wasser oder der Tankbasis kann es zu Verbrennungen kommen.

Reinigung zu Hause: Außenflächen des Geräts, Heizplatte und Lufteinlass-/auslassabdichtung des Luftbefeuchters

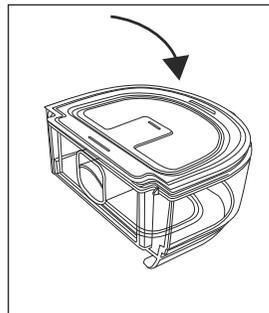
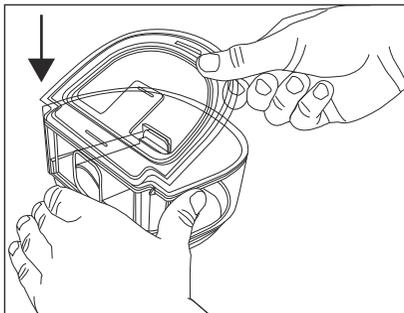
Reinigen Sie die Außenflächen des Geräts wöchentlich. Reinigen Sie die Lufteinlass-/auslassabdichtung des Luftbefeuchters täglich.

1. Stellen Sie zur Vermeidung von Stromschlägen sicher, dass das Gerät von allen Steckdosen und Stromquellen getrennt wurde. Entfernen Sie sämtliche Kabel, die an das Gerät und den Akku angeschlossen sind.
2. Nehmen Sie den Tank des Luftbefeuchters aus dem Gerät.
3. Verwenden Sie ein fussselfreies, mit Spülmittellösung (5 ml flüssiges Spülmittel pro 3,8 Liter warmes Trinkwasser) angefeuchtetes (nicht tropfnasses) Tuch, um die Außenfläche des Geräts, die Heizplatte und die Lufteinlass-/auslassabdichtung des Luftbefeuchters zu reinigen.
4. Reinigen Sie mit dem Tuch die Bereiche um die Therapietaste, die Lufteinlass-/auslassabdichtung des Luftbefeuchters und andere Bereiche, in denen Verunreinigungen möglicherweise schwer zu entfernen sind. Achten Sie darauf, dass alle sichtbaren Verunreinigungen entfernt werden.
5. Verwenden Sie ein fussselfreies, mit Trinkwasser befeuchtetes (nicht tropfnasses) Tuch, um alle Reinigungsmittelreste zu entfernen.
6. Überprüfen Sie das Gerät auf Sauberkeit. Wiederholen Sie die Reinigungsschritte bei Bedarf, bis alle Oberflächen sichtbar sauber sind.
7. Warten Sie, bis das Gerät vollständig getrocknet ist, bevor Sie es wieder an eine Stromquelle anschließen.
8. Untersuchen Sie das Gerät und alle Teile des Schlauchsystems (Filter, Schlauch und Maske) auf Schäden wie Risse oder Brüche. Stellen Sie sicher, dass die Abdichtung des Lufteinlasses/-auslasses korrekt installiert und nicht herausgerutscht ist. Tauschen Sie beschädigte Teile aus.

Reinigung zu Hause: Wassertank des Luftbefeuchters (Deckel, Wassertankbasis, Wassertankabdichtung)

Reinigen Sie den Wassertank des Luftbefeuchters vor der ersten Verwendung. Waschen Sie ihn täglich von Hand. Der Wassertank des Luftbefeuchters kann außerdem wöchentlich im oberen Korb des Geschirrspülers gereinigt werden.

1. Drücken Sie die Therapietaste, um den Luftstrom zu stoppen, und lassen Sie die Heizplatte und das Wasser abkühlen.
2. Nehmen Sie den Wassertank aus dem Gerät und entfernen Sie den Deckel sowie die Wassertankabdichtung von der Wassertankbasis.
3. Reinigen Sie den Wassertank des Luftbefeuchters (Deckel, Wassertankbasis, Wassertankabdichtung) im Geschirrspüler (nur im oberen Korb) oder in einer Lösung aus warmem Trinkwasser und einem milden flüssigen Spülmittel (5 ml flüssiges Spülmittel pro 3,8 Liter warmes Wasser) und säubern Sie ihn mit einer weichen Bürste, um anhaftende Substanzen zu beseitigen.
Hinweis: Besonders auf alle Ecken und Spalten achten.
4. Tauchen Sie jedes Teil vollständig ein und spülen Sie es eine Minute lang mit Wasser ab, bewegen Sie es dabei kräftig hin und her.
5. Lassen Sie alle Teile an der Luft trocknen.
6. Untersuchen Sie den Wassertank des Luftbefeuchters auf Beschädigungen. Sollte eines der Teile Anzeichen von Abnutzung oder Beschädigung aufweisen, fordern Sie einen Ersatz bei Ihrem medizintechnischen Betreuer an.
7. Bringen Sie die Abdichtung des Wassertanks wieder an. Setzen Sie die Abdichtung zum Anbringen in die Rückseite der Tankbasis ein und drücken Sie so lange, bis sie vollständig in der Wassertankbasis sitzt.



8. Füllen Sie den Wassertank des Luftbefeuchters vor dem Wiedereinsetzen höchstens bis zur maximalen Füllhöhe mit destilliertem Wasser.

Desinfektion zu Hause: Wassertank des Luftbefeuchters (Deckel, Wassertankbasis, Wassertankabdichtung)

Desinfizieren Sie den Wassertank des Luftbefeuchters wöchentlich.

Anforderungen:

- 70%iger Isopropylalkohol (70%ige Lösung von Isopropylalkohol in Wasser)
1. Stellen Sie vor der Desinfektion des Geräts sicher, dass es entsprechend den Anweisungen im vorherigen Abschnitt „Reinigung zu Hause: Wassertank des Luftbefeuchters“ des Benutzerhandbuchs des Geräts gereinigt wurde.
 2. Tauchen Sie den Tank des Luftbefeuchters (Deckel, Wassertankbasis und Wassertankabdichtung) 5 Minuten lang in 70%igen Isopropylalkohol.
 3. Spülen Sie alle Teile des Luftbefeuchter tanks mindestens 1 Minute lang mit Trinkwasser ab.
 4. Lassen Sie alle Teile an der Luft trocknen.
 5. Untersuchen Sie den Wassertank des Luftbefeuchters auf Beschädigungen. Sollte eines der Teile Anzeichen von Abnutzung oder Beschädigung aufweisen, fordern Sie einen Ersatz bei Ihrem medizintechnischen Betreuer an.

Wartung der Wassertankbasis

Wenn Sie für Ihren Luftbefeuchter–Wassertank Leitungswasser oder (nicht destilliertes) Wasser aus der Flasche verwenden, befolgen Sie die unten aufgeführten Schritte, um die Tankbasis zu warten. Führen Sie diese Schritte je nach Bedarf mindestens monatlich durch.

1. Nehmen Sie den Wassertank aus dem Luftbefeuchter.
2. Nehmen Sie den Deckel vom Wassertank.
3. Wischen Sie das Innere der Tankbasis mit einem angefeuchteten Tuch ab, um Verschmutzungen zu beseitigen.
4. Füllen Sie die Tankbasis mit unverdünntem weißen Essig (5%ige Essigsäure) und lassen Sie sie für mindestens vier Stunden einweichen oder bis die Tankbasis sichtbar frei von Mineralablagerungen ist.
5. Entfernen Sie den Essig aus der Tankbasis.
6. Spülen Sie die Tankbasis gründlich mit Wasser aus.
7. Untersuchen Sie die Tankbasis auf Beschädigungen und ersetzen Sie sie bei Bedarf.

Warnung: Verwenden Sie niemals Wasser aus einer biologisch unsicheren Quelle wie einem See, Fluss, Bach oder Brunnen.

Reinigung zu Hause: Schläuche

Waschen Sie den Schlauch, den Maskenadapter (falls beiliegend) und die Anschlüsse vor der ersten Verwendung und danach wöchentlich von Hand. Entsorgen und ersetzen Sie den Schlauch alle 6 Monate.

1. Nehmen Sie den flexiblen Schlauch vom Gerät ab.
2. Waschen Sie den Schlauch sowie alle Adapter und Anschlüsse vorsichtig in einer Lösung aus warmem Trinkwasser und einem milden flüssigen Geschirrspülmittel (5 ml flüssiges Spülmittel pro 3,8 Liter warmes Trinkwasser), um anhaftende Substanzen vollständig vom Schlauch sowie den Adaptern und Anschlüssen zu entfernen. Bewegen Sie den Schlauch vorsichtig mit der Hand, sodass die Innenflächen gereinigt werden.
3. Spülen Sie Schlauch, Adapter und Anschlüsse gründlich mit Wasser, um alle Spülmittelreste zu entfernen, und lassen Sie sie an der Luft trocknen. Stellen Sie sicher, dass alle Einzelteile vor Gebrauch trocken sind.
4. Prüfen Sie den Schlauch auf sichtbare Sauberkeit. Falls immer noch Verschmutzungen sichtbar sind, wiederholen Sie den Reinigungsvorgang.
5. Untersuchen Sie den Schlauch auf Beschädigung oder Abnutzung (Brüchigwerden, Rissbildung, Löcher etc.). Entsorgen und ersetzen Sie ihn bei Bedarf.

Pflege der Filter

Hinweise

- Als Ersatzfilter dürfen nur von Philips bereitgestellte Filter verwendet werden.
- Tauschen Sie den blauen Einweg-Spezialfilter bei Beschädigungen oder angesammelten Verunreinigungen aus.

In der häuslichen Umgebung sollte der Einweg-Spezialfilter nach einer Verwendungszeit von 30 Nächten oder bei Verstopfung bereits früher ausgetauscht werden. Spülen Sie den Spezialfilter NICHT.

Spülen Sie den wiederverwendbaren grauen Filter bei normaler Verwendung in häuslicher Umgebung mindestens alle zwei Wochen und ersetzen Sie ihn alle sechs Monate durch einen neuen Filter.

1. Wenn das Gerät in Betrieb ist, drücken Sie die Therapietaste, um den Luftstrom zu stoppen. Ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
2. Nehmen Sie den Wassertank aus dem Gerät, um auf den Filterbereich zuzugreifen, und entnehmen Sie dann den Filter. Lesen Sie dazu die Anweisungen im Abschnitt „Luftfilter einsetzen/ersetzen“ weiter oben in diesem Handbuch.
3. Bringen Sie den wiederverwendbaren Filter zu einem Waschbecken und lassen Sie warmes Leitungswasser durch das weiße Filtermedium laufen, um Verunreinigungen zu entfernen.

4. Schütteln Sie den Filter anschließend, um so viel Wasser wie möglich zu entfernen.
5. Lassen Sie den Filter vor dem erneuten Einsetzen vollständig an der Luft trocknen. Tauschen Sie den Filter aus, wenn dieser beschädigt ist.
6. Setzen Sie den Filter wieder in das Filterfach am Gerät ein.

Wartung

Es ist keine routinemäßige Wartung für das Gerät vorgeschrieben.

Warnung: Wenn Sie Änderungen in der Leistung dieses Geräts feststellen, die Sie sich nicht erklären können, das Gerät ungewöhnliche oder laute Geräusche von sich gibt, fallen gelassen oder falsch gehandhabt wurde oder wenn Wasser auf dem Gehäuse verschüttet oder das Gehäuse beschädigt wurde, ziehen Sie das Netzkabel ab und verwenden Sie das Gerät nicht weiter. Setzen Sie sich mit Ihrem medizintechnischen Betreuer in Verbindung.

8. Technische Daten

Umgebungsbedingungen

Betriebstemperatur	Gerät: 5 °C bis 35 °C
Lagerungstemperatur	-20 °C bis 60 °C
Relative Feuchtigkeit (Betrieb und Aufbewahrung)	15 bis 95 % (nicht kondensierend)
Atmosphärischer Druck	Gerät: 101 kPa bis 77 kPa (0–2.286 m)

Abmessungen und Gewicht

Abmessungen	273,81 mm × 158,5 mm × 84,83 mm (L × B × H)
Gewicht (leerer Wassertank ohne Netzteil)	1.040 g

Produktlebensdauer

Die erwartete Lebensdauer des DreamStation 2 Advanced-Geräts beträgt fünf (5) Jahre.

Die erwartete Lebensdauer des Wassertanks des DreamStation 2 Advanced-Luftbefeuchters beträgt ein (1) Jahr.

Die erwartete Lebensdauer der Lufteinlass-/auslassabdichtung des DreamStation 2 -Luftbefeuchters beträgt ein (1) Jahr.

Einhaltung von Normen

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der folgenden Normen:

- IEC 60601-1 Allgemeine Festlegungen für die Sicherheit einschließlich der wesentlichen Leistungsmerkmale von medizinischen elektrischen Geräten
- IEC 60601-1-11 Allgemeine Anforderungen an die grundlegende Sicherheit und die wesentlichen Leistungsmerkmale für die medizinische Versorgung in häuslicher Umgebung
- IEC 60601-1-6 Allgemeine Sicherheitsanforderungen – Gebrauchstauglichkeit
- IEC 62366 Anwendung der Gebrauchstauglichkeit auf Medizinprodukte
- IEC 62304 Medizingeräte-Software – Software-Lebenszyklus-Prozesse
- ISO 80601-2-70 Schlafapnoe-Atemtherapiegeräte
- ISO 80601-2-74 Anfeuchtersysteme
- EN 60601-1-2 Elektromagnetische Verträglichkeit

Klassifizierung nach IEC 60601-1

Art des Schutzes gegen Stromschlag	Gerät der Klasse II
Grad des Schutzes gegen Stromschlag	Anwendungsteil vom Typ BF
Grad des Schutzes gegen Wassereintritt	Gerät: Tropfwassergeschütztes Gerät, IP22 Erste Kennziffer: 2 – Schutz gegen das Eindringen von festen Fremdkörpern mit einem Durchmesser $\geq 12,5$ mm. Erläuterung: Geschützt gegen den Zugang mit Fingern zu gefährlichen Teilen und geschützt gegen feste Fremdkörper mit einem Durchmesser von mindestens 12,5 mm. Zweite Kennziffer: 2 – Schutz gegen fallendes Tropfwasser (15°-Neigung). Erläuterung: Geschützt gegen senkrecht fallende Wassertropfen, wenn das Gehäuse um bis zu 15° geneigt ist.
Betriebsart	Dauerbetrieb
Elektrische Spezifikationen	Wechselstromaufnahme: 100–240 V Wechselstrom, 50/60 Hz, 2,0–1,0 A
Wasservolumen	325 ml bis zum empfohlenen Wasserpegel

Heizplatte	Max. Temperatur: 68 °C
Feuchtigkeit	Befeuchterleistung _{min} : ≥ 12 mgH ₂ O/l Gemessen bei erwarteter Leckrate über Therapiedruck, 17–35 °C, 15 % RH, für alle kompatiblen Schläuche
Maximale Temperatur des abgegebenen Gases	< 43 °C

Angegebene Zweizahl-Geräuschemissionswerte (gemäß ISO 4871)

Schlauchgröße	Schalldruck-pegel	Unsicherheit	Schalleis-tungspegel	Unsicherheit
15 und 22 (mm) Schlauchtyp	27 dB(A)	2 dB	35 dB(A)	2 dB
12 (mm) Schlauchtyp	27 dB(A)	2 dB	35 dB(A)	2 dB

Druckgenauigkeit

Druckinkremente: 4–20 cmH₂O (in Schritten von 0,5 cmH₂O)

Maximale statische und dynamische Druckgenauigkeit gemäß ISO 80601-2-70:2015:

Schlauchtyp	Statisch	Dynamisch 4–20 cmH ₂ O
15 und 22 (mm) Schlauchtyp	± 0,5 cmH ₂ O	± 1,0 cmH ₂ O
12 (mm) Schlauchtyp	± 1,0 cmH ₂ O	± 2,0 cmH ₂ O

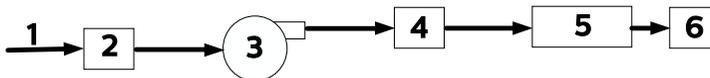
Die statische Druckgenauigkeit hat eine Messunsicherheit von 1,31 %.

Die dynamische Druckgenauigkeit hat eine Messunsicherheit von 2,70 %.

Maximale Flowrate (typisch)

Schlauchtyp	Flow	Testdrücke (cmH ₂ O)				
		4	8	12	16	20
12 (mm) Schlauchtyp (beheizt oder nicht beheizt)	Durchschnittlicher Flow am Patientenverbindungsanschluss (l/min)	120	117	108	101	92
15 (mm) Schlauchtyp (beheizt oder nicht beheizt)	Durchschnittlicher Flow am Patientenverbindungsanschluss (l/min)	121	135	125	116	107
22 (mm) Schlauchtyp	Durchschnittlicher Flow am Patientenverbindungsanschluss (l/min)	122	141	131	122	112

Pneumatik-Diagramm gemäß ISO 80601-2-70



Nr.	Funktion
1	Luft
2	Filter und Lufteinlass
3	Gebälse
4	Luftauslass
5	1,83-m-Schlauch
6	Maske

Anmerkungen zur Drahtlosfunktion

- Die Wortmarke Bluetooth® und die Bluetooth®-Logos sind eingetragene Marken der Bluetooth SIG, Inc. und werden von Philips Respironics unter Lizenz verwendet. Andere Marken und Handelsbezeichnungen sind das Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.
- Das DreamStation 2-Gerät kann Daten zwischen dem Therapiegerät und einem mobilen Gerät übertragen. Diese Verbindung zwischen dem Therapiegerät und einem Mobilgerät ist verschlüsselt.
- Ein kleiner Teil der Firmware, die die Datenverschlüsselung auf dem DreamStation 2-Gerät vornimmt, wird unter den Lizenzen Apache 2.0 und Mozilla 2.0 verwendet. Diese Lizenzen stehen zur Verfügung unter:
www.apache.org/licenses/LICENSE-2.0 and <https://www.mozilla.org/en-US/MPL/2.0/>
- Das Produkt entspricht den HF-Anforderungen, solange es mit einer Entfernung von mindestens 20 cm zum Körper positioniert ist.
- Dieses Gerät ist ein zugelassenes Bluetooth-Funkgerät gemäß: FCC ID (USA): THO1141623
- Die Verwendung von nicht originalen Zubehöerteilen, die nicht vom Hersteller zugelassen wurden, kann einschlägigen HF-Richtlinien zuwiderlaufen und ist daher zu unterlassen.
- Dieses Gerät entspricht den Vorschriften von Abschnitt 15 der FCC-Richtlinien. Für den Betrieb müssen die folgenden beiden Bedingungen erfüllt sein: (1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Störsignale aussenden und (2) dieses Gerät muss unempfindlich gegen sämtliche Störsignale sein, auch gegen solche, die ein unerwünschtes Betriebsverhalten verursachen können. Dieses Gerät wurde gemäß den Grenzwerten für ein digitales Gerät der Klasse B nach Abschnitt 15 der FCC-Richtlinien überprüft und hält diese Werte ein. Diese Grenzwerte sind darauf ausgelegt, in einer häuslichen Umgebung ausreichenden Schutz gegenüber Störsignalen zu gewährleisten. Das Gerät erzeugt und verwendet Hochfrequenzenergie und kann diese abstrahlen. Wird es nicht gemäß den Anweisungen installiert und betrieben, könnte es Störungen im Funkverkehr verursachen. Es gibt jedoch keine Garantie dafür, dass bei bestimmten Installationsfällen keine Störungen auftreten können. Falls dieses Gerät Störungen im Radio- oder Fernsehempfang oder bei anderen Geräten verursacht (dies kann durch Ein- und Ausschalten des Geräts ermittelt werden), werden dem Benutzer folgende Ansätze zur Behebung der Störung empfohlen:
 - Richten Sie die Empfangsantenne neu aus oder stellen Sie sie an einem anderen Ort auf (bei Radio-, Fernseh- oder anderen Geräten).
 - Vergrößern Sie den Abstand zwischen Gerät und Empfänger.
 - Schließen Sie das Gerät an eine Steckdose an, die zu einem anderen Stromkreis als die mit dem Empfänger verbundene Steckdose gehört.
 - Wenden Sie sich zwecks Hilfe an den Händler, bei dem Sie das Gerät erworben haben.

- Hiermit bestätigt Respironics Inc., dass die Produktfamilie DreamStation 2 den Anforderungen der EU-Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Den vollständigen Text zur EU-Konformitätserklärung finden Sie unter der folgenden Internet-Adresse:
<https://www.usa.philips.com/healthcare/about/support/resource-center>

Technische Daten der Funkschnittstelle

Funk

Betriebsfrequenzbereich	3G UMTS: 800, 850, 900, 1900, 2100 MHz 2G GSM: 850, 900, 1800, 1900 MHz
Maximale Ausgangsleistung	3G UMTS: 24 dBm 2G GSM: 33 dBm
Modulation	3G UMTS: QPSK 2G GSM: GMSK, 8-PSK

Bluetooth

Betriebsfrequenzbereich	2,4–2,4835 GHz
Maximale Ausgangsleistung	3 dBm
Modulation	GFSK
Bandbreite	2 MHz

Lufteinlassfilter

Pollenfilter	100 % Polyester 88 % Effizienz bei 7–10 Mikrometer Durchmesser
Spezialfilter	Synthetisches Mischgewebe 95 % Effizienz bei 0,5–0,7 Mikrometer Durchmesser

Technische Daten des beheizten Schlauchs

Empfohlener maximaler Druck	20 cmH ₂ O
Innendurchmesser	15 mm (HT15) 12 mm (HT12)
Länge	1,83 m
Temperaturbereich des beheizten Schlauchs	16 °C bis 30 °C
Abschalttemperatur des beheizten Schlauchs	≤ 41 °C
Material	Flexibler Kunststoff- und elektrische Komponenten

Entsorgung

Entsorgen Sie das Gerät gemäß den örtlichen Vorschriften zur Abfallsammlung und zum Recycling. Weitere Informationen finden Sie unter www.philips.com/recycling.

9. Informationen zur EMV

Das Gerät wurde so entwickelt, dass es während der gesamten Lebensdauer ohne zusätzliche Wartung EMV-Standards erfüllt. Bei Verwendung in einer Umgebung mit anderen Geräten mit unbekanntem EMV-Verhalten haben Sie immer die Möglichkeit, das DreamStation 2 Advanced-Therapiegerät an einem anderen Platz aufzustellen. Wenn Sie denken, dass Ihr Gerät durch die Nähe anderer Geräte beeinflusst wird, erhöhen Sie einfach den Abstand zwischen den Geräten, um Abhilfe zu schaffen.

Druck- und Flow-Genauigkeit

Wenn Sie das Gefühl haben, dass die Druck- und/oder Flowratengenauigkeit durch EMV-Störungen beeinflusst wird, trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung und stellen Sie es an einem anderen Platz auf. Falls die Leistung weiterhin beeinträchtigt wird, verwenden Sie das Gerät nicht weiter und wenden Sie sich an Ihren medizintechnischen Betreuer.

Genauigkeit von SpO₂ und Pulsfrequenz

Das DreamStation 2-Therapiegerät wurde so konzipiert, dass es die SpO₂- und Pulsfrequenzdaten des Oximeters mit der Genauigkeit erfasst, die in den Gebrauchsanweisungen des Sensorherstellers beschrieben ist. Wurden 4 Stunden lang erfolgreich Oximetrie-Daten erfasst, zeigt das Gerät dies durch die Meldung „Ihre Pulsoximetrie-Aufzeichnung war erfolgreich“ an. Wenn Sie das Gefühl haben, dass Ihr Gerät durch EMV-Störungen beeinflusst wird, trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung und stellen Sie es an einem anderen Platz auf. Falls die Leistung weiterhin beeinträchtigt wird, verwenden Sie das Gerät nicht weiter und wenden Sie sich an Ihren medizintechnischen Betreuer.

Richtlinien und Herstellererklärung – Elektromagnetische Emissionen – Dieses Gerät ist für die Verwendung in den folgenden elektromagnetischen Umgebungen vorgesehen. Der Benutzer des Geräts muss sicherstellen, dass das System nur in einem solchen Umfeld verwendet wird.

EMISSIONSTEST	KONFORMITÄT	ELEKTROMAGNETISCHE UMGEBUNG – RICHTLINIEN
HF-Störstrahlung CISPR 11	Gruppe 1	Das Gerät verwendet HF-Energie nur für seine internen Funktionen. Daher sind seine HF-Emissionen sehr niedrig und verursachen wahrscheinlich keine Störungen bei benachbarten elektronischen Geräten.
HF-Störstrahlung CISPR 11	Klasse B	Dieses Gerät eignet sich für den Gebrauch in allen Einrichtungen, einschließlich Privatwohnungen und Einrichtungen mit direktem Anschluss an das öffentliche Niederspannungsstromnetz.
Oberschwingungsströme IEC 61000-3-2	Klasse A	
Spannungsschwankungen/Flicker IEC 61000-3-3	Konform	
Emission von HF-Energie RTCA/DO-160G Abschnitt 21	Kategorie M	

Richtlinien und Herstellererklärung – Elektromagnetische Störfestigkeit – Dieses Gerät ist für die Verwendung in den folgenden elektromagnetischen Umgebungen vorgesehen. Der Benutzer des Geräts muss sicherstellen, dass das System nur in einem solchen Umfeld verwendet wird.

STÖRFESTIGKEITSPRÜFUNG	PRÜFPEGEL GEMÄSS IEC 60601	ÜBEREINSTIMMUNGS-PEGEL	ELEKTROMAGNETISCHES UMFELD – RICHTLINIEN
Elektrostatische Entladung IEC 61000-4-2	± 8 kV Kontakt ± 2 kV, ± 4 kV, ± 8 kV und ± 15 kV Luftentladung	± 8 kV Kontakt ± 2 kV, ± 4 kV, ± 8 kV und ± 15 kV Luftentladung	Der Bodenbelag sollte aus Holz, Beton oder Keramikfliesen bestehen. Bei Fußböden mit Abdeckung aus Synthetikmaterial sollte die relative Luftfeuchtigkeit mindestens 35 % betragen.
Schnelle transiente elektrische Störimpulse/ Burst IEC 61000-4-4	± 2 kV für Spannungsversorgungsleitungen, bei einer Wiederholungsrate von 100 kHz ± 1 kV für Ein-/Ausgangsleitungen, bei einer Wiederholungsrate von 100 kHz	± 2 kV für Spannungsversorgungsleitungen, bei einer Wiederholungsrate von 100 kHz N. z. – Gerät hat keine Benutzer-E/A-Leitungen, die länger als 3 m sind	Die Qualität des Netzstroms sollte der eines typischen Wohngebäudes oder einer Klinik entsprechen.
Stoßspannungen IEC 61000-4-5	± 1 kV Differenzmodus ± 2 kV Gleichtaktmodus	± 1 kV Differenzmodus N. z.: Gerät gehört zur Klasse II und besitzt keinen Erdanschluss.	Die Qualität des Netzstroms sollte der eines typischen Wohngebäudes oder einer Klinik entsprechen.

STÖRFESTIGKEITSPRÜFUNG	PRÜFPEGEL GEMÄSS IEC 60601	ÜBEREINSTIMMUNGSPEGEL	ELEKTROMAGNETISCHES UMFELD – RICHTLINIEN
Spannungseinbrüche, Kurzzeitunterbrechungen und Spannungsschwankungen in den Stromversorgungsleitungen IEC 61000-4-11	<p>< 5 % U_T (> 95 % Abfall in U_T) für 0,5 Zyklen in 45-Grad-Schritten</p> <p>< 5 % U_T (> 95 % Abfall in U_T) für 1 Zyklus</p> <p>70 % U_T (30 % Abfall in U_T) über 0,5 Sekunden</p> <p>< 5 % U_T (> 95 % Abfall in U_T) über 5 Sekunden</p>	<p>< 5 % U_T (> 95 % Abfall in U_T) für 0,5 Zyklen in 45-Grad-Schritten</p> <p>< 5 % U_T (> 95 % Abfall in U_T) für 1 Zyklus</p> <p>70 % U_T (30 % Abfall in U_T) über 0,5 Sekunden</p> <p>< 5 % U_T (> 95 % Abfall in U_T) über 5 Sekunden</p>	Die Qualität des Netzstroms sollte der eines typischen Wohngebäudes oder einer Klinik entsprechen. Wenn ein Dauerbetrieb des Gerätes bei Unterbrechungen in der Netzstromversorgung erforderlich ist, wird empfohlen, das Gerät über eine unterbrechungsfreie Stromversorgung oder einen Akku mit Strom zu versorgen.
Magnetfeld mit energietechnischen Frequenzen (50/60 Hz) IEC 61000-4-8	30 A/m	30 A/m	Netzfrequente Magnetfelder sollten Werte aufweisen, wie sie in einer typischen häuslichen oder klinischen Umgebung auftreten können.
HINWEIS: U_T ist die Wechselstromspannung vor der Anwendung des Prüfpegels.			

Richtlinien und Herstellererklärung – Elektromagnetische Störfestigkeit – Dieses Gerät ist für die Verwendung in den folgenden elektromagnetischen Umgebungen vorgesehen. Der Benutzer des Geräts muss sicherstellen, dass das System nur in einem solchen Umfeld verwendet wird.

STÖRFESTIGKEITSPRÜFUNG	PRÜFPEGEL GEMÄSS IEC 60601	ÜBEREINSTIMMUNGSPEGEL	ELEKTROMAGNETISCHE UMGEBUNG – RICHTLINIEN
<p>Leitungsgeführte HF-Störgrößen IEC 61000-4-6</p> <p>Abgestrahlte HF-Störgrößen IEC 61000-4-3</p>	<p>3 Veff 150 kHz bis 80 MHz</p> <p>6 Veff Amateurfunk und ISM-Frequenzbereiche zwischen 150 kHz und 80 MHz</p> <p>10 V/m 80 MHz bis 2,7 GHz</p> <p>Telekommunikationsfrequenzen gemäß Abschnitt 8.10 der Norm IEC 60601-1-2:2014:</p> <p>450, 810, 870, 930, 1.720, 1.845, 1.970 und 2.450 MHz bei 28 V/m</p> <p>385 MHz bei 27 V/m</p> <p>710, 745, 780, 5.240, 5.500 und 5.785 MHz bei 9 V/m</p>	<p>3 Veff 150 kHz bis 80 MHz</p> <p>6 Veff Amateurfunk und ISM-Frequenzbereiche zwischen 150 kHz und 80 MHz</p> <p>10 V/m</p> <p>28 V/m</p> <p>27 V/m</p> <p>9 V/m</p>	<p>Tragbare und mobile HF-Kommunikationsgeräte sollten in einem Abstand von mindestens 30 cm zu allen Bestandteilen des Geräts, einschließlich der Kabel, verwendet werden.</p> <p>In der Nähe von Geräten, die mit dem folgenden Symbol gekennzeichnet sind, können Störungen auftreten: </p>



FAA-Konformität

An die zuständige Person:

Die folgenden Geräte vom Typ Philips DreamStation 2 erfüllen die EMI/RFI-Anforderungen für kommerzielle Fluggesellschaften:

- DreamStation 2 CPAP Advanced
- DreamStation 2 Auto CPAP Advanced

Philips hat die aufgeführten Geräte so entwickelt und geprüft, dass sie den EMI/RFI-Anforderungen gemäß Abschnitt 21, Kategorie M, RTCA DO-160 des Code of Federal Regulations 14 CFR 382 „*Nondiscrimination on the Basis of Disability in Air Travel; Final Rule*“ entsprechen.

Gemäß diesen Anforderungen können die oben aufgeführten Komponenten ohne weitere Prüfung durch das Luftfahrtunternehmen an Bord eines Flugzeugs verwendet werden.

Wenn Sie weitere Fragen zu unseren Produkten haben, können Sie sich unter +1-724-387-4000 jederzeit gerne an den Kundendienst von Philips Respironics wenden. Sie können sich auch an die folgende Adresse wenden:

Respironics Inc.
1001 Murry Ridge Lane
Murrysville, PA 15668, USA

www.philips.de/respironics

Eingeschränkte Garantie

Respironics, Inc., ein Unternehmen von Philips („Philips Respironics“), gewährt diese nicht übertragbare, begrenzte Garantie für das DreamStation 2-Gerät („Produkt“) dem Kunden, der das Produkt ursprünglich direkt von Philips Respironics erworben hat.

Was diese Garantie einschließt: Philips Respironics sichert vorbehaltlich der unten aufgeführten Ausschlüsse zu, dass jedes neue Produkt frei von Material- und Herstellungsfehlern ist und bei normalem und sachgemäßem Gebrauch und bei korrekter Wartung in Übereinstimmung mit den zutreffenden Anweisungen seine Leistung gemäß den Produktspezifikationen erbringt.

Garantiedauer: Zwei (2) Jahre ab dem Versanddatum zum Käufer bzw. dem Datum der Einrichtung durch den Käufer für den Endverbraucher, je nachdem, was länger ist, außer:

Die Garantielaufzeit für Zubehöreile, Ersatzteile und Einwegprodukte, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Schlauch, Filter, Tragetasche und Netzkabel, beträgt ab dem Versanddatum an den Erstkäufer 90 Tage.

Was diese Garantie nicht einschließt: Diese Garantie gilt nicht für Software, die Teil des Produkts ist, denn die Software-Garantie ist durch die Software-Lizenz abgedeckt. Diese Garantie gilt nicht für Schäden oder Verletzungen in Bezug auf Produkte, persönliches Eigentum oder Personenschäden durch Unfall, Missbrauch, unsachgemäßen Gebrauch, höhere Gewalt, Wassereintritt, unerlaubte Ozonreinigungs- und -desinfektionsverfahren, andere unerlaubte Reinigungs- und Desinfektionsverfahren, Instandsetzung oder Veränderung durch andere als Philips Respironics oder seinen autorisierten Kundendienst; diese Garantie gilt nicht bei Bedienungsfehlern gemäß den Bestimmungen und Anweisungen des Benutzerhandbuchs; darüber hinaus gilt diese Garantie nicht bei mangelnder Sorgfalt, bei Netzwerkunterbrechung (z. B. 2G, 3G usw.) durch einen Träger (z. B. ATT, Verizon usw.) oder bei anderen Defekten, die nicht im Zusammenhang mit Material- oder Herstellungsfehlern stehen. Diese Garantie ist nicht übertragbar. Falls Philips Respironics feststellen sollte, dass ein zur Wartung eingeschicktes Produkt bzw. das vorgebrachte Problem nicht von dieser beschränkten Garantie abgedeckt wird, kann Philips Respironics eine Gebühr für Bearbeitung und Rücksendung erheben.

Philips Respironics wird Folgendes tun: Wenn ein Produkt innerhalb der ersten 90 Tage nach dem ursprünglichen Versanddatum nicht der oben beschriebenen Garantie entspricht, ersetzt Philips Respironics das Produkt durch ein neues Produkt. Wenn danach ein Produkt während der anwendbaren Garantiezeit nicht der oben ausgeführten Garantie entspricht, wird Philips Respironics das Produkt nach eigenem Ermessen reparieren oder ersetzen oder den ursprünglichen Kaufpreis erstatten. Philips Respironics kann neue oder wiederaufbereitete Baugruppen, Komponenten und Teile bei der Reparatur sowie neue oder zertifizierte überholte Geräte als Ersatz verwenden. Die Restlaufzeit der ursprünglichen Garantielaufzeit gilt für jedes Produkt bzw. jede Komponente eines im Zuge dieser Garantie reparierten oder ersetzten Produktes.

Haftungsausschluss; Haftungsbeschränkung: ABGESEHEN VON DEN BESTIMMUNGEN DIESER EINGESCHRÄNKTEN GARANTIE GIBT PHILIPS RESPIRONICS KEINERLEI GARANTIE HINSICHTLICH DES PRODUKTS ODER SEINER QUALITÄT ODER SEINER LEISTUNGSFÄHIGKEIT, WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH STILLSCHWEIGEND. PHILIPS RESPIRONICS WEIST INSBESONDERE DIE STILLSCHWEIGENDE GARANTIE DER MARKTFÄHIGKEIT UND DIE STILLSCHWEIGENDE GARANTIE DER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK AB. IN KEINEM FALL WIRD DIE MAXIMALE HAFTUNG VON PHILIPS RESPIRONICS IM RAHMEN DIESER GARANTIE DEN URSPRÜNGLICHEN KAUFPREIS ÜBERSCHREITEN ODER PHILIPS RESPIRONICS FÜR JEDGLICHE WIRTSCHAFTLICHEN VERLUSTE, ENTGANGENE GEWINNE, ALLGEMEINE ODER SPEZIELLE, UNBEABSICHTIGTE ODER FOLGESCHÄDEN HAFTBAR SEIN. Reparatur, Austausch oder Erstattung des Kaufpreises durch Philips Respironics ist das einzige und ausschließliche Rechtsmittel des ursprünglichen Käufers im Rahmen dieser Garantie.

Diese Gewährleistung gibt Ihnen bestimmte Rechte, und Sie haben möglicherweise noch weitere Rechte, die jedoch von Land zu Land verschieden sein können. In einigen Staaten ist der Ausschluss oder die Beschränkung von Neben- oder Folgeschäden nicht zulässig, sodass der oben aufgeführte Ausschluss bzw. die Beschränkungen möglicherweise nicht auf Sie zutreffen.

So erhalten Sie Unterstützung bei Garantiefällen: Patienten wenden sich an ihren autorisierten Philips Respironics-Händler vor Ort; Händler kontaktieren Respironics, Inc. unter:

1001 Murry Ridge Lane
Murrysville, Pennsylvania 15668-8550, USA
+1-724-387-4000



Respironics Inc.
1001 Murry Ridge Lane
Murrysville, PA 15668 USA

Respironics Deutschland GmbH & Co. KG
Gewerbestrasse 17
82211 Herrsching, Deutschland



0123

REF 1150218



1150218 R06
ZL 04/13/2022
DE-Germany